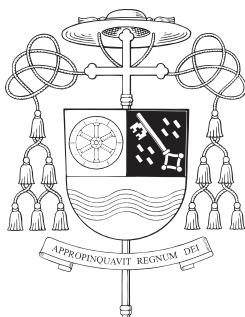


DIREKTORIUM

der Diözese Mainz

für Messfeier und Stundengebet
2025 / 2026

Lesejahr A / II



Impressum

Herausgeber: Bistum Mainz (KdÖR), Bischöfliches Ordinariat Mainz,
Bischofsplatz 2, 55116 Mainz, Deutschland

Redaktion: Dezernat Seelsorge, Bereich 1, Referat Liturgie,
Tobias Dulisch

Kontakt für redaktionelle Hinweise und Korrekturen: E-Mail an
liturgie@bistum-mainz.de mit dem Betreff: Direktorium 2025/2026

Bestellung der nächsten Druckausgabe: Über das Bestellformular der
Bischöflichen Kanzlei unter www.bistummainz.de/direktorium-bestellen

VORWORT

Bisher wurden in Kapitel VII des Direktoriums die im vergangenen Jahr verstorbenen Bischöfe, Priester und Diakone aufgeführt; zudem wurden die Namen der verstorbenen Geistlichen der letzten 50 Jahre am jeweiligen Todestag genannt. Nach Zustimmung im Priesterrat entfallen diese Angaben ab dieser Ausgabe des Direktoriums an den genannten Stellen.

Hintergrund dieser Veränderung sind die Vorschläge einer Arbeitsgruppe, die im Rahmen der Beschäftigung mit der Erinnerungskultur im Nachgang zur Veröffentlichung der EVV-Studie gebildet wurde. Die bisherige Praxis der Nennung aller Verstorbenen, bei der auch Missbrauchstäter und -beschuldigte aufgeführt wurden, wurde vom Betroffenenbeirat kritisiert und in Frage gestellt. Neben dem Votum, im Direktorium auf die Namensnennungen zu verzichten, ruft die Arbeitsgruppe zu einer sensiblen und verantwortungsvollen Erinnerungskultur auf, die je nach Kontext unterschiedlich zu gestalten ist.

Gleichwohl soll das Gebet für verstorbene Mitarbeitende, insbesondere für die verstorbenen Bischöfe, Priester und Diakone unterschiedslos möglich bleiben, denn im Gebet empfehlen wir Gott den Menschen mit seiner ganzen Geschichte. Diese Ergänzung steht zu diesem Zweck den hauptamtlichen pastoralen Mitarbeitenden zur Verfügung.

Seit 2024 gilt für die Diözese Mainz eine neue Messstipendienordnung, vgl. Amtsblatt Nr. 10/2024, S. 106-109, Nr. 84, sowie die Hinweise unter Kapitel I der Vorbemerkungen, Nr. 21.

Im Liturgischen Kalender werden an den Wochentagen nun auch die Antwortsalmen angegeben (ab Januar).

I. VORBEMERKUNGEN UND HINWEISE

Das Direktorium ist erstellt nach dem römischen Generalkalender in Verbindung mit dem Regionalkalender für das deutsche Sprachgebiet und dem Eigenkalender der Diözese Mainz.

1. Die Einteilung der liturgischen Tage

Die liturgischen Tage sind in drei Gruppen eingeteilt, vgl. Grundordnung des Kirchenjahres (GOK) 10–15:

Die erste Gruppe bilden die **Hochfeste**. Sie sind im Direktorium mit **H** gekennzeichnet.

Die zweite Gruppe bilden die **Feste**. Diese sind im Direktorium mit **F** gekennzeichnet.

Die dritte Gruppe bilden die **Gedenktage**. Unterschieden werden sie in **gebotene Gedenktage**, im Direktorium mit einem großen **G** bezeichnet, und in **nicht gebotene Gedenktage**, die im Direktorium mit einem kleinen **g** gekennzeichnet sind.

2. Das Messbuch

Das Messbuch enthält eine Fülle von Texten, aus denen man entsprechend den Erfordernissen des jeweiligen Tages oder der jeweiligen Situation der Gemeinde, die den Gottesdienst feiert, **auswählen** kann.

Das Direktorium kann nicht alle Möglichkeiten aufzeigen, die das Messbuch bietet. An den Wochentagen im Jahreskreis werden aber **Vorschläge** gemacht: für Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg).

Die **Seitenzahl** bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Auf die Einschubtexte in den Hochgebeten wird stets hingewiesen. Bei Seitenangaben zum Messbuch bezieht sich die eingeklammerte Zahl, bzw. die Zahl hinter dem Schrägstrich auf die Neuauflage.

3. Das Tagesgebet

Das Tagesgebet (Tg) soll die Eigenart des jeweiligen Gottesdienstes zum Ausdruck bringen (vgl. AEM 32). An den Wochentagen des Advents vom 17. bis 24. Dezember, in der Weihnachtsoktav und an den Wochentagen der Fastenzeit kann das Messformular vom Wochentag mit dem Tagesgebet eines Heiligengedenktages verbunden werden (vgl. AEM 316a; vgl. auch unten Nr. 9).

4. Die Lesungen

Die Schriftlesungen bilden den Kern des Wortgottesdienstes. Im Wort Gottes, das uns in der Heiligen Schrift überliefert ist, **spricht Gott zu seinem Volk** (Sacrosanctum Concilium 7).

Die Leseordnung bietet biblische Lesungen in großer Auswahl, sodass die Gläubigen das ganze Kirchenjahr hindurch, vor allem aber in der Osterzeit, der Fastenzeit und im Advent, Schritt für Schritt den Glauben, den sie bekennen, und die Heilsgeschichte immer besser verstehen lernen (Pastorale Einführung L 60). Übersicht Lesejahr: s. Zeittafel, S. 20.

a) An (Hoch-)Festen und Heiligengedenktagen

An **Hochfesten und Festen** sind immer die angegebenen Lesungen zu verwenden.

Für die Heiligengedenktage werden gelegentlich **Eigenlesungen** im strengen Sinn, d.h. Lesungen, die unmittelbar von der Person des/der Heiligen oder vom betreffenden Heilsmysterium handeln, geboten. Diese Eigenlesungen sind **immer** – auch an einem Gedenktag – anstelle der Perikopen der Wochentagsordnung zu verwenden. Im Direktorium sind diese Lesungen mit dem Hinweis „(Eigenlesung)“ gekennzeichnet.

b) An Wochentagen

Alle anderen Lesungen sind Auswahltexte und Empfehlungen. Dabei beachte man jedoch den grundsätzlichen **Vorrang der Wochentagslesungen**. Denn abgesehen von den Hochfesten und Festen sowie von den Gedenktagen mit Eigenlesungen im strengen Sinn, soll vermieden werden, häufig und ohne ausreichenden Grund die Wochentagslesungen

auszulassen; denn neben der Leseordnung für die Sonn- und Festtage ist gerade auch die Leseordnung der Wochentage in besonderer Weise von dem Wunsch der Kirche getragen, den Gläubigen den **Tisch des Wortes reicher zu decken** (Sacrosanctum Concilium 51).

Wenn aber im Lauf einer Woche die eine oder andere Lesung aus dem biblischen Buch, das gerade gelesen wird, ausfallen muss, ist darauf zu achten, dass **an den verbleibenden Tagen die wichtigeren Lesungen** dieser Woche vorgelesen werden, d.h. unter Berücksichtigung der Perikopen der ganzen Woche sollen die Texte von geringerer Bedeutung weggelassen werden (vgl. Pastorale Einführung L 82, 83; AEM 319). Hilfe zur Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage [= Pastoral-liturgische Hilfen 4; Nr. 5004], hg. v. Dt. Liturgischen Institut, Trier 1991.

Das Direktorium enthält für jeden Tag die Stellenangaben zu den Lesungen im Wortgottesdienst der Messfeier (an Wochentagen die Perikopen der Wochentagsordnung) sowie an den Heiligengedenktagen die an Ort und Stelle angegebenen Lesungen, verbunden mit dem Hinweis auf weitere Auswahllesungen.

c) An Sonn- und Festtagen

An Sonn- und Festtagen sind **drei Lesungen** vorgesehen. Es ist sehr zu wünschen, dass die drei Lesungen auch vorgetragen werden; jedoch kann die Bischofskonferenz aus pastoralen Erwägungen gestatten, dass nur zwei Lesungen vorgetragen werden. Die Auswahl zwischen den beiden Lesungen soll so getroffen werden, dass die beabsichtigte umfassendere Darbietung des Heilsmysteriums an die Gläubigen nicht vereitelt wird und diese zu einer tieferen Kenntnis der Heiligen Schrift geführt werden. Keinesfalls soll man stets nur die kürzeren oder leichteren Lesungen nehmen (vgl. AEM 318 und Pastorale Einführung L 79).

„Wird vor dem Evangelium nur eine Lesung vorgetragen, so gilt folgendes:

- a) außerhalb der Fastenzeit kann man nehmen: einen Hallelujapsalm oder einen Antwortpsalm und das Halleluja mit seinem Vers, oder nur den Psalm, oder nur das Halleluja;
- b) in der Fastenzeit wird der Antwortpsalm oder der Vers vor dem Evangelium genommen.“ (AEM 38)

5. Stundengebet

Das Direktorium enthält unter der Abkürzung **Stg** kurze Hinweise für das Stundengebet. Allgemeine Hinweise zur Feier des Stundengebetes:

a) Hochfest

Die Texte stehen im Proprium des Herrenjahres oder (und) im Proprium der Heiligen und bei den Communetexten.

Festpsalmen zur Leshore, zu den Laudes (Psalmen vom Sonntag der ersten Wochenreihe) und zu den beiden Vespern („Hochfeste haben am Vorabend eine Erste Vesper“ AES 225). Hierauf wird unter „Am Abend“ jeweils hingewiesen.

In der Leshore (Lh) sind die beiden Lesungen vom Hochfest, oder aus dem entsprechenden Commune-Formular. Über die Möglichkeit, die Leshore zu einer Vigilfeier auszugestalten, ist in AES 71–73 (in StB, Bd. I, S. 55*f.) Näheres ausgeführt. Die entsprechenden Texte stehen im Anhang des jeweiligen Stundenbuches.

b) Fest

Alles, wie bei einem Hochfest, außer: Das Stundengebet beginnt mit der Leshore oder mit den Laudes (vgl. AES 231).

In der mittleren Hore (MH) sind Antiphonen und Psalmen vom Wochentag, wenn nicht anders vermerkt (AES 232).

Wird ein Herrenfest an einem Sonntag gefeiert, so hat es eine Erste Vesper (AES 205; 231). Hierauf wird unter „Am Abend“ jeweils hingewiesen.

c) Sonntag

Die Texte werden aus dem Proprium des Herrenjahres genommen. In Bd. III des Stundenbuches („im Jahreskreis“) finden sich diese Texte im Psalterium, die Antiphonen zu Benedictus und Magnificat, und die Orationen stehen im Proprium des Herrenjahres (S. 11ff.).

Das Stundengebet des Sonntags beginnt mit der Ersten Vesper (AES 204). Hierauf wird unter „Am Abend“ jeweils hingewiesen. Über die Möglichkeit, die Leshore zu einer Vigilfeier zu erweitern, ist in AES 71–73 (s.o.) Näheres gesagt; Texte dazu im Anhang des jeweiligen Stundenbuches.

Es ist von hohem Wert, wo es möglich ist, wenigstens am Sonntag die **Vesper** nach sehr altem Brauch **mit der Gemeinde** zu feiern (vgl. AES 207).

d) Gebotener Gedenktag

Die Texte stehen im Proprium der Heiligen. Fehlende Texte nimmt man aus dem entsprechenden Commune oder vom Wochentag. In der Lesehore ist die erste Lesung und das Responsorium vom Wochentag. Die zweite Lesung ist vom Heiligengedenktag (vgl. AES 235d). In allen Gebetsstunden sind die Antiphonen und Psalmen vom Wochentag, wenn nicht anders vermerkt (AES 235). Für Gedenktage in geprägten Zeiten gilt AES 237–239.

e) Nichtgebotener Gedenktag

Alles, wie bei einem gebotenen Gedenktag (AES 234).

„Der nichtgebote Gedenktag ermöglicht es, zwischen Stundengebet und Messe vom Tag oder vom Heiligen zu wählen. ... Es besteht keine Schwierigkeit, dass bestimmte Feiern an einzelnen Orten mit größerer Feierlichkeit als in der ganzen Diözese oder Ordensgemeinschaft begangen werden“ (vgl. Instruktion über die Neuordnung der Eigenkalender und der Eigentexte von Stundengebet und Messe, Nr. 24 u. 25).

Wird ein Gedenktag als Hochfest gefeiert (z.B. als Patrozinium), dann gilt das unter a) Gesagte.

„Wenn auf einen Tag mehrere nichtgebote Gedenktage fallen, kann nur einer davon begangen werden“ (AES 221).

f) Wochentag

Die Texte nimmt man aus dem Proprium des Herrenjahres (in Bd. III „im Jahreskreis“ stehen sie im Psalterium).

g) Kurzviten und Tagesgebete

Sie sind zusammengestellt in dem Buch „Die Gedenktage der Heiligen im Regionalkalender für das deutsche Sprachgebiet und einige weitere Gedenktage“, hg. von den Liturgischen Instituten Deutschlands, Österreichs und der deutschsprachigen Schweiz, Trier 2014 (Nr. 5157).

6. Das **Gloria** wird gesungen

- an Hochfesten
- an Festen
- an Sonntagen (außer im Advent u. in der österlichen Bußzeit)
- an besonderen Festen und Feiern (vgl. AEM 31).

Das **Glaubensbekenntnis (Credo)** wird gesprochen oder gesungen

- an Hochfesten
- an Sonntagen (vgl. AEM 43 und 44)
- bei besonderen Anlässen (AEM 44).

Anstelle des großen Glaubensbekenntnisses kann das Apostolische Glaubensbekenntnis gesprochen werden. Das Glaubensbekenntnis soll normalerweise in seinem Wortlaut gesprochen oder gesungen werden. **Ausnahmsweise** darf es durch ein Credo-Lied ersetzt werden (MB S. 341).

Wann Gloria (Gl) und Credo (Cr) vorgeschrieben sind, ist im Direktorium jeweils vermerkt.

7. Das **sonntägliche Taufgedächtnis**

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171/1207) kann **in allen Sonntagsmessen** – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden (Asperges, GL 124, 125, 491, 888,2). Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuld-bekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

8. An den Sonn- und Festtagen ist bei den Angaben zu Messfeier (M) nach der 1. Lesung (L1) auch der vorgesehene Antwortpsalm (APs) angegeben, s. auch Nr. 24.

9. An den **Gedenktagen der Heiligen** (G und g) wird in der Messe vom Heiligen das Tagesgebet vom Gedenktag genommen. Gaben- und Schlussgebet können vom Wochentag genommen werden. Lesung und Evangelium können ebenfalls vom Wochentag genommen werden (s. auch Nr. 5). Sind im Kalender am selben Tag mehrere nichtgebotene Gedenktage angegeben, kann nur **einer** davon gefeiert werden, die anderen entfallen (GOK 14).

Eine **Nachfeier von Festen** ist nur **an Sonntagen im Jahreskreis** möglich, wenn es sich dabei um **Hochfeste** handelt. In einem solchen Fall werden am Sonntag alle Messtexte von dem nachgefeierten Hochfest genommen. Diese Regelung gilt auch für die Nachfeier des Titularfestes der eigenen Kirche, für den Jahrestag der Kirchweihe und das Fest des Kirchenpatrones (vgl. GOK 58).

10. Mariengedächtnis am Samstag

Dazu heißt es in der GOK 15: „An Samstagen ‚im Jahreskreis‘ ohne gebotenen Gedenktag kann ein nichtgebotener Gedenktag der seligen Jungfrau Maria begangen werden“. Texte dazu im MB S. 886ff. und im L Bd. V und Bd. VI.

Für das Stundengebet sind im Bd. III des Stundenbuches („im Jahreskreis“) entsprechende Texte vorgesehen (S. 1050ff., vgl. AES 240).

11. Bei den Gedenktagen der Heiligen des Bistums Mainz, verzeichnet im Diözesankalender (DK) sind – außer dem Evangelium – immer zwei Lesungen angegeben. Sie können verwendet werden, wenn der betreffende Gedenktag in einer Gemeinde als Patrozinium (Hochfest) besonders gefeiert wird. Für diese Eigenfeiern des Bistums Mainz stehen Ergänzungsfaszikel zum Messbuch und ein Lektionar sowie die Eigentexte des Stundengebetes für die Gedenktage der Heiligen des Bistums Mainz zur Verfügung. An den Gedenktagen wird auf diese Eigentexte des Stundengebetes (MES) hingewiesen.

Im Gotteslob sind unter Nr. 927,1-21 Andachten zu den Heiligen der Diözese Mainz enthalten.

12. Der Gedenktag des hl. Valentin (14.2.)

In der Weltkirche werden am 14. Februar die hll. Cyrill und Methodius als Fest (F) gefeiert. Die Kongregation für die Sakramente und den Gottesdienst hat aber mit Schreiben vom 18.01.1981 bestimmt: „Wo die heiligen Brüder gemäß der Norm des partikularen Rechts an einem anderen Tag oder in einer anderen Einstufung ordnungsgemäß gefeiert werden, werden

sie auch künftig am gleichen Tag und in derselben Einstufung wie vorher gefeiert“ (Nr. 4).

Da nach dem Mainzer Diözesankalender auf den 14. Februar auch der nichtgebotene Gedenktag des hl. Valentin fällt, erhält das Fest der hll. Cyrill und Methodius in der Diözese Mainz ebenfalls den Rang eines nichtgebotenen Gedenktages (g), damit beide Gedenktage gleichrangig sind und, entsprechend der früheren Praxis und der oben angeführten Weisung, wahlweise gefeiert werden können.

13. Gedenktage neuer Heiliger

Das Direktorium enthält auch die **neuen Gedenktage** der „Editio tertia“ des Römischen Messbuches. Eigentexte für das Stundengebet stehen noch nicht zur Verfügung, oder sind noch nicht allgemein zugänglich. Deshalb wird lediglich an Ort und Stelle auf entsprechende Schriftlesungen und Communetexte verwiesen.

Der g der hl. Marianne Cope (23.1.) wurde 2015 neu in den Diözesankalender aufgenommen. Eigentexte für das Stundengebet (MES) sind zur Erprobung im Bischöflichen Ordinariat, Ref. Liturgie, erhältlich.

14. Zur Einfügung des **hl. Josef** in die Eucharistischen Hochgebete II bis IV: s. Amtsblatt Nr. 12, 2017, S. 111, Nr. 97.

15. Hochfeste in Pfarrkirchen

a) Kirchenpatron (Patrozinium)

Dieser ist in Messfeier und Stundengebet als Hochfest zu begehen; in der Messfeier: Gloria, drei Lesungen, Credo.

b) Kirchweibe

Steht dieser Tag nicht fest, dann wird er am 6. September gefeiert, ebenfalls als Hochfest. Entsprechende Texte stehen in „Eigenfeiern des Bistums Mainz“, Messbuch S. 39ff. und Lektionar S. 56f. und in den Mainzer Eigentexten zum Stundenbuch S. 114f.

16. Bei einer **Eheschließung** innerhalb der Messfeier wird eine der Trauungsmessen (MB S. 976ff.) genommen (weiße Paramente). An Sonntagen und Hochfesten wird jedoch die betreffende Sonntags- oder Festmesse genommen und am Schluss der „Brautsegen“ erteilt (MB S. 980; 982; 986; 990).

17. Für die Feier der **Totenmessen** bestimmt die AEM u.a. folgendes: Unter den Messfeiern für Verstorbene nimmt die **Begräbnismesse** (Requiem) den ersten Platz ein. Sie darf an allen Tagen gefeiert werden, ausgenommen die Hochfeste, die Advents-, Fasten- und Ostersonntage (AEM 336).

Am ersten Jahrestag kann die Messe für Verstorbene auch in der Weihnachtsoktav, an einem gebotenen Gedenktag und an den Wochentagen gefeiert werden, ausgenommen am Aschermittwoch und in der Karwoche (AEM 337).

18. Der erste Donnerstag jedes Monats bzw. der Donnerstag vor dem Herz-Jesu-Freitag ist der **monatliche Gebetstag um geistliche Berufe**. Das Wort „Priesterdonnerstag“, das abkürzend verwendet wurde, umfasst nicht das gesamte Anliegen dieses Tages. Die alte Gebetstradition wird heute in erweiterter Form weitergeführt und so der Sinn für die Notwendigkeit des Gebetes um geistliche Berufe (Priester, Diakone, Ordensleute, Gemeinde-/Pastoralreferentinnen und -referenten, Religionslehrerinnen und -lehrer, Mitglieder der Säkularinstitute, caritative Berufe, Taufe, Ehe, Familie u.a.m.) in den Gemeinden wachgehalten. In allen Gemeinden der Diözese Mainz soll deshalb der Gebetstag für geistliche Berufe ebenso im Bewusstsein verankert sein wie der Herz-Jesu-Freitag.

Der Gebetstag ist normalerweise der erste Donnerstag im Monat. Damit aber der Zusammenhang mit dem darauf folgenden Herz-Jesu-Freitag erhalten bleibt, ist der Gebetstag stets der vorausgehende Donnerstag, selbst wenn dieser noch in den Vormonat fällt. An sich sind Messen in besonderen Anliegen, zu denen auch die Messe um geistliche Berufe zählt, nur an Wochentagen des Jahreskreises und an einem nichtgebotenen Gedenktag im Jahreskreis gestattet. Wenn aber „eine Notwendigkeit oder die

pastorale Situation es erfordert“ (AEM 333), kann man auch an gebotenen Gedenktagen, an den Wochentagen des Advents (bis 17. Dez.), der Weihnachtszeit (nach dem 1. Januar) und der Osterzeit (nach der Osteroktav) „in Gemeindemessen die dem Anliegen oder der Situation entsprechenden Formulare verwenden“ (AEM 333).

Wenn der liturgische Rang des Tages es zulässt, kann die entsprechende Votivmesse bzw. Messe in besonderen Anliegen gefeiert werden, z.B.: von Jesus Christus, dem ewigen Hohenpriester: MB II² 1127; L VIII 422ff; für die Diener der Kirche: MB II² 1055; L VIII 54ff; um Priesterberufe; um Ordensberufe: MB II² 1057, 1059; L VIII 76ff; für die Ordensleute: MB II² 1058; L VIII 60ff. Dabei können die Schriftlesungen der Wochentagsordnung genommen werden. Das Anliegen des Gebetstages sollte in jedem Fall in den **Fürbitten** berücksichtigt werden, z.B.: „... für/um Frauen und Männer, die in .../als ... Christi Liebe verwirklichen“ o.Ä. Die liturgische Farbe kann weiß oder in der Tagesfarbe sein, bei Bußcharakter auch violett (vgl. AEM 310).

Neben der Messfeier sind Gebetsgottesdienste zu empfehlen. Am Abend des monatlichen Gebetstages könnte auch die Tradition der „Heiligen Stunde“ wieder aufgenommen werden.

Ergänzende Informationen über die "Berufungspastoral und Infostelle Berufe der Kirche" (s. www.bistummainz.de/berufe/berufungspastoral) und das Zentrum für Berufungspastoral der DBK (s. www.berufung.org).

19. Bitt- und Quatembertage

Bezüglich der **Bitttage** hat die DBK beschlossen:

Die Feier der Bitttage soll dort, wo sie im religiösen Leben oder Brauchtum der Gemeinde verwurzelt ist und auch heute noch gut durchgeführt werden kann, an einem oder an mehreren Tagen vor Christi Himmelfahrt erhalten bleiben. Wünschenswert ist bei den Bittgottesdiensten eine Einbeziehung aller wesentlichen Bereiche und Gefährdungen des gegenwärtigen Lebens. Die Texte für die Messfeier an solchen Tagen mögen, entsprechend dem jeweiligen Anliegen, den Votivmessen entnommen werden. In der Diözese Mainz sollen die Bitttage wie bisher gefeiert werden mit dem

Formular MB S. 272 (oder S.1017ff.) oder der Tagesmesse, oder einer entsprechenden Votivmesse.

Das Anliegen des früheren „**Wettersegens**“ am Schluss der sonntäglichen Messfeier wird durch entsprechende Gestaltung der Fürbitten und den Schlussegens MB S. 566 (oder Benediktionale S. 59ff.) erfüllt.

Die Feier der **Quatember** „soll der geistlichen Erneuerung der Gemeinde dienen“. Die Quatembertage sollen Gebetstage in einem bestimmten Anliegen sein. Viermal im Jahr ist deshalb eine „Quatemberwoche“ mit einem bestimmten Thema der religiösen Erneuerung angesetzt, wobei der Zusammenhang mit besonderen pastoralen Aktionen der entsprechenden Zeit im Kirchenjahr zu berücksichtigen ist (vgl. Die Neuordnung der Eigenkalender für das deutsche Sprachgebiet, S. 82).

Die Quatemberfeier kann auf einen Tag konzentriert werden. Als Quatemberwochen gelten:

- die erste Adventswoche
- die erste Woche in der Fastenzeit
- die Woche vor Pfingsten
- die erste Woche im Oktober.

Der Tag innerhalb der Quatemberwoche und die Art der Feier können den örtlichen Gegebenheiten und dem besonderen Thema entsprechend in den einzelnen Gemeinden festgelegt werden. Quatembermessen: MB 265–271.

20. Familiensonntag und Bibelsonntag

Der **Familiensonntag** findet am das Fest der Hl. Familie (Sonntag der Weihnachtsoktav) statt. Weitere Informationen und Materialien stehen zur Verfügung unter: www.ehe-familie-kirche.de

Am letzten Sonntag im Januar ist der gemeinsame **Bibelsonntag**, oftmals verbunden mit Abschluss der Ökumenischen Bibelwoche. In allen christlichen Kirchen soll auf die Bedeutung der Heiligen Schrift hingewiesen werden. Informationen und Materialien stehen zur Verfügung unter: www.bibelsonntag.de

21. Messstipendien und Applikationspflicht

2024 wurde für die Diözese eine Messstipendienverordnung erlassen, die Regelungen für Messstipendien, -stiftungen und Stolgebühren zusammenfasst, vgl. Amtsblatt Nr. 10/2024, S. 106-109, Nr. 84.

Zur thematischen Vertiefung wird verwiesen auf die Handreichung der DBK zu Messstipendien (Amtsblatt Nr. 5/1994, S. 36, Nr. 58).

Sachgerechte Formulierungen, z.B. im Pfarrbrief, lauten: „Messfeier mit besonderem Gedenken für ...“ oder „Messfeier – Gedenken an ...“.

An den Sonn- und gebotenen Feiertagen (Kennzeichnung +) besteht je Pfarrer/Pfarradministrator die Pflicht zur Applikation der Messe für die Pfarrei. Dafür darf kein Messstipendium angenommen werden. Gebetsanliegen sind möglich. Die Applikationspflicht gilt an Sonntagen und den folgenden Festen:

- Weihnachten
- Zweiter Weihnachtsfeiertag (Stephanus)
- Oktavtag von Weihnachten
- Ostermontag
- Christi Himmelfahrt
- Pfingstmontag
- Fronleichnam
- Aufnahme Mariens in den Himmel
- Allerheiligen

An Weihnachten, und wenn einer der oben aufgeführten Tage auf einen Sonntag fällt, genügt die Applikation einer Messe.

22. Großes Gebet

Das Große Gebet soll in allen Pfarreien der Diözese feierlich begangen werden. Am Vormittag ist die Messe in festlicher Weise (Votivmesse vom Allerheiligsten Sakrament) zu feiern. Auch andere Messfeiern des Tages können als Votivmessen vom Allerheiligsten Sakrament gefeiert werden. An allen Hochfesten und an allen Herrenfesten sowie an den Sonntagen der Advents-, Fasten- und Osterzeit können jedoch nur die Texte vom jeweiligen Tag genommen werden.

Nach der Messfeier am Vormittag ist unter Wegfall des Ritus zur Entlassung, also unmittelbar nach dem Schlussgebet, die Aussetzung des Allerheiligsten und sakramentaler Segen. Sollten sich noch Eucharistiefiern anschließen, so wird nach der letzten das Allerheiligste ausgesetzt und damit beginnen die Anbetungsstunden.

Die letzte Stunde soll in feierlicher Weise gestaltet werden. Es ist sinnvoll, dass hier die Anbetung im Vordergrund steht und deshalb keine Abendmesse gefeiert wird. Sollte in Ausnahmefällen eine solche Abendmesse erforderlich sein, müsste das Allerheiligste vor der Messfeier reponiert und nach Beendigung des Gottesdienstes wieder exponiert werden.

Da in vielen Fällen der bisherige **Termin** nicht mehr eingehalten werden kann und somit auch die Kontinuität durchbrochen ist, soll als Regel gelten, dass in jeder Pfarrei das Große Gebet an einem günstigen Tag im Jahr, an dem möglichst viele Gläubige teilnehmen können, gehalten werden soll.

23. Zweimaliger Kommunionempfang am gleichen Tag

Dazu bestimmt der CIC: „Wer die heiligste Eucharistie schon empfangen hat, darf sie am selben Tag nur innerhalb einer Feier der Eucharistie, an der er teilnimmt, ein zweites Mal empfangen, unbeschadet der Vorschrift des can. 921 § 2“ (can. 917).

„Auch wenn Gläubige am selben Tag durch die heilige Kommunion gestärkt worden sind, ist es trotzdem sehr ratsam, dass jene, die in Lebensgefahr geraten sind, nochmals kommunizieren“ (can. 921 § 2).

24. Liedpläne für die Messfeier

Für alle Messfeiern der Sonn- und Festtage stehen Liedpläne zur Verfügung, die besonders den Mainzer Eigenteil berücksichtigen und weiterführende Hinweise zur musikalischen Gestaltung bieten. Die Liedpläne sind im Internet abrufbar unter: www.bistummainz.de/liturgie

Beim Antwortpsalm (APs) nach der ersten Lesung an Sonn- und Festtagen ist im Direktorium der entsprechende Psalm und die einzelnen Verse angegeben, wie er im Messlektionar steht. Offizielles Kantorenbuch zum

Gotteslob ist das „Münchener Kantonale“. Für (Sonn- u.) Wochentage ist das 2019 erschienene „Psalmenbuch“ hilfreich.

25. Neue Lektionare

Die Einführung des neuen Lektionars wird fortgesetzt. Der letzte Teilband (Bd. VIII) soll Ende 2025 erscheinen.

26. Neuausgabe des Ergänzungshefts zum Messbuch

Die Handreichung wurde vom Deutschen Liturgischen Institut überarbeitet (5. Auflage, Trier 2023). Die Ausgabe enthält den vollständigen Text der Ergänzungshefte 1 (1995) und 2 (2010) mit den neuen Gedenktagen der Heiligen. Ergänzt wurden zudem Kurzviten und Schriftlesungsangaben sowie der aktuelle Regionalkalender. Inhaltsverzeichnis und Bestellung (Nr. 5155) über: www.shop.liturgie.de

27. Liturgische Farben

Gr / gr	grün
R / r	rot
SCHW	schwarz
V / v	violett
W / w	weiß

Bei Großschreibung ist die liturgische Farbe abhängig von H, F oder G geboten.

28. Abkürzungen

+	Sonntag u. gebotener Feiertag mit Applikationspflicht
AEM	Allgemeine Einführung in das Römische Messbuch
AES	Allgemeine Einführung in das Stundengebet der Kirche
Ant	Antiphon(en)
Ap	(Commune) Apostel
APs	Antwortpsalm
AuswL	Auswahllesungen

BenAnt	Antiphon zum Benedictus
Bi	(Commune) Bischöfe
BK	bundesdeutscher Kalender (dt. [Erz-]Bistümer)
can. / CIC	Canon des Codex Iuris Canonici
Com	Commune
Cr	Credo
DBK	Deutsche Bischofskonferenz
DK	Diözesankalender Mainz
eig	eigene/r
ErgH	Ergänzungsheft zum Messbuch, 5. Auflage 2023
Ersch	Erscheinung des Herrn
Erz	(Commune) Erzieher
Euch	Eucharistie
Ev	Evangelium
F	Fest
FOV	Feier von Ostern und ihre Vorbereitung
G / g	gebotener Gedenktag / nicht gebotener Gedenktag
Gb	(Commune) Glaubensbote/n
Gg	Gabengebet
GK	Generalkalender (Allgemeiner Römischer Kalender)
Gl	Gloria
GL	Gotteslob
GOK	Grundordnung des Kirchenjahres und des Römischen Generalkalenders (MB I, 74*ff)
H	Hochfest
Hg	Hochgebet/e
Hl	(Commune) Heilige Männer und heilige Frauen
hl./hll.	heilige/r
HK	Hauptkollekte
Ht	(Commune) Hirten der Kirche
Jf	(Commune) Jungfrauen
Kl	(Commune) Kirchenlehrer
L (1, 2)	(1. / 2.) Lesung bzw. Lektionar (I–VIII)
Ld	Laudes
Lh	Leshore

LH	Liturgia horarum, vol. I-IV
M	Messfeier
MagnAnt	Antiphon zum Magnificat
MB I / II	Messbuch I / II
MB II ²	Messbuch II (2. Auflage, 1988)
MB-Kl	Messbuch Kleinausgabe (2. Auflage, 1988, erw. Nachdruck 2007 und 2024)
MMB	Marien-Messbuch
MES	Mainzer Eigentexte des Stundengebetes
My	(Commune) Märtyrer
Nl	(Commune) Heilige/r der Nächstenliebe
Or	(Commune) Ordensleute
Pp	(Commune) Papst/Päpste
Prf	Präfation
Ps/Pss	Psalm/Psalmen
R	Responsorium (Kehrvers)
RK	Regionalkalender des deutschen Sprachgebietes
s.	siehe
Sel	Selige/r
Sg	Schlussgebet
Ss	(Commune) Seelsorger
StB	Die Feier des Stundengebetes (Stundenbuch)
Stg	Stundengebet (vom Tag)
Tg	Tagesgebet
Vp	Vesper
Weihn	Weihnachten

II. ZEITTADEL

Lesejahr für die Sonntage	A
Lesereihe für die Wochentage	II
Lesereihe für das Stundengebet	II/1–8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn	6
Woche nach Pfingsten	8. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr	52

III. BEWEGLICHE FESTE 2025/2026

1. Adventssonntag	30. November 2025
Fest der Heiligen Familie	28. Dezember 2025
Taufe des Herrn	11. Januar 2026
Aschermittwoch	18. Februar 2026
Ostersonntag	05. April 2026
Christi Himmelfahrt	14. Mai 2026
Pfingsten	24. Mai 2026
Dreifaltigkeitssonntag	31. Mai 2026
Fronleichnam	04. Juni 2026
Heiligstes Herz Jesu	12. Juni 2026
Christkönigssonntag	22. November 2026
Ende des Kirchenjahres	28. November 2026

IV. FEIERTAGE

1. Kirchlich gebotene Feiertage in der Diözese Mainz

Weihnachten	25. Dezember 2025
Zweiter Weihnachtsfeiertag	26. Dezember 2025
Neujahr	01. Januar 2026
Ostermontag	06. April 2026
Christi Himmelfahrt	14. Mai 2026
Pfingstmontag	25. Mai 2026

Fronleichnam	04. Juni 2026
Mariä Aufnahme i. d. Himmel	15. August 2026
Allerheiligen	01. November 2026

2. Gesetzliche Feiertage für Hessen und Rheinland-Pfalz

Weihnachten	25. Dezember 2025
2. Weihnachtsfeiertag	26. Dezember 2025
Neujahr	01. Januar 2026
Karfreitag	03. April 2026
Ostermontag	06. April 2026
Tag der Arbeit	01. Mai 2026
Christi Himmelfahrt	14. Mai 2026
Pfingstmontag	25. Mai 2026
Fronleichnam	04. Juni 2026
Tag der deutschen Einheit	03. Oktober 2026
Allerheiligen	01. November 2026 (RLP)

3. Ferientermine für Hessen und Rheinland-Pfalz

Weihnachten	22.12.2025–10.01.2026 (HE)
	22.12.2025–07.01.2026 (RLP)
Osterferien	30.03.–10.04.2026
Sommerferien	29.06.–07.08.2026
Herbstferien	05.10.–17.10.2026 (HE)
	05.10.–16.10.2026 (RLP)

(Angaben ohne bewegliche Ferientage)

V. KOLLEKTENPLAN 2025/2026

24./25.12.2025	Adveniat – HK (2541)
01.01.2026	Maximilian-Kolbe-Werk (2621)
06.01.	Sternsingeraktion (2622)
11.01.	Afrika-Tag (2623)
18.–25.01.	Gebetswoche für die Einheit der Christen (2624)
08.02.	Aufgaben der Caritas – HK (Direktüberweisung)
22.03.	Misereor – HK (2625)
29.03.	Kollekte für das Heilige Land (2626)
12.04.	Diasporaopfer der Erstkommunionkinder am Weißén Sonntag bzw. Tag der Erstkommunion (2628)
26.04.	Geistliche Berufe (2629)
10.05.	Katholikentagskollekte (2631)
24.05.	Renovabis – HK (2630)
31.05.	Jugendpastoral (Direktüberweisung)
29.06.	Aufgaben des Papstes (2633)
12.07.	Gefängnisseelsorge (2634)
30.08.	Behindertenseelsorge (2635)
13.09.	Kirchliche Medienarbeit (2636)
20.09.	Aufgaben der Caritas – HK (Direktüberweisung)
25.10.	Weltmissionssonntag – MISSIO – HK (2637)
02.11.	Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa (2638)
08.11.	Büchereiarbeit (2639)
15.11.	Diaspora-Sonntag – HK (2640)

Des Weiteren:

- In Verbindung mit der Sternsingeraktion, bzw. an einem Tag zwischen Weihnachten u. Epiphanie:
Weltmissionstag der Kinder (2642)
- Firmung: Diaspora-Opfer der Firmlinge (2643)

- Die Hauptkollekten (HK) – Misereor, Renovabis, Diaspora, Weltmission, Adveniat – und etwaige Sonderkollekten sind umgehend innerhalb von 10 Tagen nach Kollektentermin ohne Abzug zu überweisen.

Bei den übrigen Kollekten kann, sofern sie nicht gesondert erhoben werden, ein ortsüblicher Teil als „Klingelbeutel“ abgezogen werden. Die Kollekten sind jeweils vierteljährlich zu überweisen.

Die Überweisung hat auf das Konto der Bistumskasse Mainz bei der Pax-Bank eG Köln, Filiale Mainz, BIC: GENODED1PAX, IBAN: DE74 3706 0193 4000 1000 19 zu erfolgen. Ausgenommen hiervon sind:

- Aufgaben der Caritas: am 08.02. und 20.09. Hiervon gehen 60% an den Caritasverband für die Diözese Mainz, Pax-Bank eG Köln, Filiale Mainz, BIC: GENODED1PAX, IBAN: DE94 3706 0193 4000 2110 15. Der Rest verbleibt für örtliche soziale Belange in der Pfarrei.
- Jugendpastoral am 31.05.: Hiervon gehen 50% an das dafür ein gerichtete Konto des Bistum Mainz, BJA, Spendenkonto Jugendraum mit der IBAN: DE59 3706 0193 4000 2000 05. Der Rest verbleibt für die örtliche Jugendarbeit.
- Büchereiarbeit (2639) am 08.11.: In Pfarreien mit eigener Bücherei kommt der Ertrag dieser zugute. Pfarreien ohne Bücherei überweisen an die Bistumskasse.

Für weitere Erläuterungen s. Kollektenplan 2026.

VI. DIE EIGENFESTE DER DIÖZESE MAINZ

- 05.01. g Johannes Nepomuk Neumann, Bischof (1860)
- 13.01. g Gottfried von Kappenberg (1127)
- 23.01 g Marianne Cope, Ordensfrau (1918)
- 04.02. g Rabanus Maurus, Bischof von Mainz (856)
- 14.02. g Valentin, Bischof von Terni, Märtyrer (273)
- 23.02. g Willigis, Bischof von Mainz (1011)
- 27.04. F PETRUS KANISIUS, Ordenspriester, Kirchenlehrer (1597)
- 15.05. g Rupert von Bingen, Einsiedler (8. Jhdt.)
- 02.06. g Marcellinus und Petrus, Märtyrer in Rom (303)
- 05.06. F BONIFATIUS, Bischof, Glaubensbote in
Deutschland, Märtyrer (754)
- 10.06. g Bardo, Abt von Hersfeld, Bischof von Mainz (1051)
- 21.06. g Alban, Priester, Märtyrer in Mainz (um 406)
- 27.06. g Kreszenz, Aureus, Theonest, Maximus, Bischöfe von Mainz
- 04.07. **H** im Dom: **JAHRESTAG DER WEIHE DES
DOMES ZU MAINZ** (1239)
- F in der Diözese: **JAHRESTAG DER WEIHE DES
DOMES ZU MAINZ**
- 01.08. G Petrus Faber, Ordenspriester (1546)
- 16.08. g Rochus von Montpellier, Pilger (1327)
- 06.09. **H** **JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN IN DER
DIÖZESE MAINZ, DEREN WEIHE TAG UNBE-
KANNT IST**
- 17.09. G Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin, Kirchen-
lehrerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen (1179)
- 28.09. g Lioba, Äbtissin von Tauberbischofsheim (um 782)
- 16.10. g Lullus, Abt von Hersfeld, Bischof von Mainz (786)
- 26.10. g Amandus, Bischof von Worms (7. Jhdt.)
- 29.10. g Ferrutius, Märtyrer (3./4. Jhdt.)
- 11.11. **H** **MARTIN, BISCHOF VON TOURS, PATRON DES
BISTUMS UND DES DOMES** (397)
- 27.11. g Bilhildis, Gründerin des Klosters Altmünster in Mainz
(um 700)

LITURGISCHES KALENDARIUM

vom 30. November 2025 bis 28. November 2026

November 2025

DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr A** für die Sonntagslesungen (L I) und die **Lesereihe II** für die Wochentagslesungen (L IV-VI) und das Stundengebet.

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

Messe vom Wochentag

Messe eines/einer Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist

Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“, „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen (GL 234).

Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis)

Die **Perikopen der Wochentage** (L IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll, s. Vorbemerkungen Nr. 4.

Stundengebet: Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH I

Zum Abschluss der Komplet: Marianische Antiphon „Erhabene Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530) - „Alma Redemptoris Mater“ (GL 666,1).

Segnung des Adventskranzes: s. Benediktionale 25 u. GL 24.

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag (1. Advent), 1. Woche

V **M** vom Sonntag

30 So + 1. ADVENTSSONNTAG

Das F des hl. Andreas entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlussegens
(MB II 532)

L1: Jes 2,1–5

APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9

L2: Röm 13,11–14a

Ev: Mt 24,37–44 oder Mt 24,29–44

Zum **sonntäglichen Taufgedächtnis** s. Vorbemerkungen Nr. 7.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**, s. Vorbemerkungen Nr. 19. Zur Feier der Quatember: eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265; außer bei H und F).

Dezember 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Für Christen in Konfliktgebieten: Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

1 Mo der 1. Adventswoche

Stg vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6

Ev: Mt 8,5–11

2 Di der 1. Adventswoche

g **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)

Stg vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

R **M** vom hl. Luzius (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 1,12–18

Ev: Joh 10,11–16

3 Mi G **Hl. Franz Xaver**, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien

Stg vom G

W **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)

L: Jes 25,6–10a

Ev: Mt 15,29–37

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 16,15–20

4 Do der 1. Adventswoche

- g **Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK)
g **Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer
g **Sel. Adolph Kolping**, Priester
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:
„Wer hört, ist wie ein Mensch, der sein Haus auf Fels baut“
(Mt 7,24) – Intention: Für alle, die ihre Berufung zu einem
Beruf in der Kirche führt; s. Vorbemerkungen Nr. 18.
Stg vom Tag oder von einem g
V **M** vom Tag
L: Jes 26,1–6
Ev: Mt 7,21.24–27
R **M** von der hl. Barbara (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,31b–39
Ev: Mt 10,34–39
W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
Ev: Mt 25,14–30
W **M** vom sel. Adolph (MB ErgH 2023, S. 61, oder Com Ss
oder NI)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jak 2,14–17 (L IV 425)
Ev: Mt 5,13–16 (L IV 736) oder Mt 25,14–23 (L IV
738)
w **M** um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

- 5 **Fr** **der 1. Adventswoche**
 g **Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)
 Herz-Jesu-Freitag
 Stg vom Tag oder vom g
 V **M** vom Tag
 L: Jes 29,17–24
 Ev: Mt 9,27–31
 W **M** vom hl. Anno (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 4,1–7.11–13
 Ev: Mt 23,8–12
 w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
 Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

- 6 **Sa** **der 1. Adventswoche**
 g **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra
 Stg vom Tag oder vom g
 V **M** vom Tag
 L: Jes 30,19–21.23–26
 Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
 W **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 6,1–8
 Ev: Lk 10,1–9

Am Abend:

- Stg** 1. Vp vom Sonntag (2. Advent), 2. Woche
 V **M** vom Sonntag

7 So + 2. ADVENTSSONNTAG

Der G des hl. Ambrosius entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, feierlicher Schluss-
segens (MB II 532)

L1: Jes 11,1–10

APs: Ps 72,1–2.7–8.12–13.17

L2: Röm 15,4–9

Ev: Mt 3,1–12

Am Abend:

Stg 2. Vp vom Sonntag

**8 Mo H HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFAN-
GENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER
MARIA**

Stg vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,
feierlicher Schlussegens (MB II 554)

L1: Gen 3,9–15.20

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4

L2: Eph 1,3–6.11–12

Ev: Lk 1,26–38

9 Di der 2. Adventswoche

g Hl. Johannes Didacus (Juan Diego) Cuauhtlatoatzin,
Glaubenszeuge

Stg vom Tag oder vom g (Com Hl)

V **M** vom Tag

L: Jes 40,1–11

Ev: Mt 18,12–14

W M vom hl. Johannes Didacus (MB ErgH 2023, S. 63 bzw. MB-Kl 2007, S. 1249) (Com Hl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Hl):
L: 1 Kor 1,26–31
Ev: Mt 11,25–30

10 Mi der 2. Adventswoche

g Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto

Stg vom Tag oder vom g (Com Maria)

V M vom Tag

L: Jes 40,25–31

Ev: Mt 11,28–30

W M vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB ErgH 2023, S. 65 bzw. MB-Kl 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

11 Do der 2. Adventswoche

g Hl. Damasus I., Papst

Stg vom Tag oder vom g

V M vom Tag

L: Jes 41,13–20

Ev: Mt 11,7b.11–15

W M vom hl. Damasus (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Joh 15,9–17

- 12 Fr** **der 2. Adventswoche**
g **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe**
Stg vom Tag oder vom g (Com Maria)
V M vom Tag
 L: Jes 48,17–19
 Ev: Mt 11,16–19
W M vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB ErgH 2023,
 S. 65 bzw. MB-Kl 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf
 Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 7,10–14
 Ev: Lk 1,39–47

- 13 Sa** **der 2. Adventswoche**
g **Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Nieder-
 münster im Elsass (RK)
g **Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus
Stg vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt)
V M vom Tag
 L: Sir 48,1–4.9–11
 Ev: Mt 17,9a.10–13
W M von der hl. Odilia (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 35,1–4a.5–6.10
 Ev: Lk 11,33–36
R M von der hl. Luzia (Com My oder Jf)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 10,17 – 11,2
 Ev: Mt 25,1–13

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag (3. Advent), 3. Woche

V/ **M** vom Sonntag

ROSA

14 So + 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)

Der G des hl. Johannes vom Kreuz entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

V/ **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, feierlicher Schluss-

ROSA segnen (MB II 532)

L1: Jes 35,1–6a.10

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10

L2: Jak 5,7–10

Ev: Mt 11,2–11

15 Mo der 3. Adventswoche

Stg vom Tag

V **M** vom Tag

L: Num 24,2–7.15–17a

Ev: Mt 21,23–27

16 Di der 3. Adventswoche

Stg vom Tag

V **M** vom Tag

L: Zef 3,1–2.9–13

Ev: Mt 21,28–32

Anmerkungen für die Tage vom 17. bis 24. Dezember

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebotene Gedenktage (g) gefeiert werden.

Stundengebet: Ld und Vp haben täglich eigene Antiphonen; zum Magn in der Vp sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Kommemoration in Lh, Ld und Vp möglich (AES 239); man kann man nach der Oration, deren Schlussformel man

dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com)
und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen

Messe: Bei der Messfeier kann das Tg des g anstelle des Tg
der Adventsmesse genommen werden.

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

In der Messe werden die O-Antiphonen als Ruf vor dem
Evangelium gesungen oder gesprochen (vgl. GL 222 u.
768).

Zur Auswahl der Perikopen vgl. L IV 49.

17 Mi der 3. Adventswoche

Stg vom 17. Dez.

V **M** vom 17. Dez.

L: Gen 49,1a.2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

18 Do der 3. Adventswoche

Stg vom 18. Dez.

V **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

19 Fr der 3. Adventswoche

Stg vom 19. Dez.

V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

20 Sa der 3. Adventswoche

Stg vom 20. Dez.

V **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag (4. Advent), 4. Woche; MagnAnt
vom 20. Dez.

V **M** vom Sonntag

21 So + 4. ADVENTSSONNTAG

Stg vom Sonntag bzw. 21. Dez., 4. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher Schluss-
segn (MB II 532)

L1: Jes 7,10–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6

L2: Röm 1,1–7

Ev: Mt 1,18–24

22 Mo der 4. Adventswoche

Stg vom 22. Dez.

V **M** vom 22. Dez.

L: 1 Sam 1,24–28

Ev: Lk 1,46–56

23 Di der 4. Adventswoche

g **Hl. Johannes von Krakau**, Priester

Stg vom 23. Dez., Kommemoration des g möglich

V **M** vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Mal 3,1–4.23–24

Ev: Lk 1,57–66

24 Mi der 4. Adventswoche

Stg vom 24. Dez.

V **M** am Morgen, Prf Advent V

L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

Ev: Lk 1,67–79

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbaren Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der Ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

HEILIGER ABEND

Stg 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

W **M am Heiligen Abend** (nicht Christmette), Gl, Cr, Prf
Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher
Schlussegen (MB II 534)

L1: Jes 62,1–5

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29

L2: Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im **Credo** knien heute und morgen alle nieder.

Aus pastoralen Gründen kann statt dieser Messe schon am Heiligen Abend die Christmette („in der Heiligen Nacht“) gefeiert werden.

25 Mi H + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

Weihnachten

Stg vom H, Te Deum

- W **M in der Heiligen Nacht** (Christmette), Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

L1: Jes 9,1–6

APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a

L2: Tit 2,11–14

Ev: Lk 2,1–14

- W **M am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

L1: Jes 62,11–12

APs: Ps 97,1 u. 6.11–12

L2: Tit 3,4–7

Ev: Lk 2,15–20

- W **M am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

L1: Jes 52,7–10

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6

L2: Hebr 1,1–6

Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

Kollekte: Adveniat – HK (2541)

26 Do + ZWEITER WEIHNACHTSTAG

- F **HL. STEPHANUS**, erster Märtyrer

Stg vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum

- R **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez., feierlicher Schlusseggen (MB II 560 oder 534)



L: Apg 6,8–10; 7,54–60
APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17
Ev: Mt 10,17–22

Heute ist der **Gebetstag für verfolgte und bedrängte Christen** – Fürbitten.

Im Dom wird das F des hl. Stephanus als H gefeiert (2. Patron).

Am Abend:

Stg im Dom: 2. Vp vom H hl. Stephanus

27 Sa F HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist

Stg vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez., feierlicher
Schlussegen (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1–4
APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12
Ev: Joh 20,2–8

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

Am Abend:

Stg 1. Vp vom F der Hl. Familie; Komplet vom Sonntag
nach der 1. Vp

28 So F + FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Sonntag in der Weihnachtsoktav

Das F der Unschuldigen Kinder entfällt in diesem Jahr.

Stg vom F, 1. Woche, Te Deum

W **M** vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Cr, Prf etc. wie am
25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L1: Sir 3,2–6.12–14
APs: Ps 128,1–2.3.4–5
L2: Kol 3,12–21
Ev: Mt 2,13–15.19–23

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

Heute ist der **Familiensonntag**. Leitthema und Arbeitshilfen unter www.ehe-familie-kirche.de. Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und dieses ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

Am Abend:

Stg Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

29 Mo 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

g **Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer
Stg von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration
des g möglich

W M vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc.
wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,3–11

APs: Ps 96,1–2.3–4.5–6

Ev: Lk 2,22–35

Am Abend:

Stg Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

30 Di 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

Stg von der Weihnachtsoktav, Te Deum
W M vom Tag, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,12–17

APs: Ps 96,7–8.9–10

Ev: Lk 2,36–40

Am Abend:

Stg Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

31 Mi 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

g Hl. Silvester I., Papst

Stg von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lh und Ld
Kommemoration des g möglich

W M vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf
etc. wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21

APs: Ps 96,1–2.11–12.13

Ev: Joh 1,1–18

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H der Gottesmutter Maria

Januar 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für das Gebet mit dem Wort Gottes: Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterliche und missionarische Kirche aufzubauen.

1 Do H + **HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**

Neujahr, Oktavtag von Weihnachten

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort: „Der Herr segne dich und behüte dich“ (Num 6,24) – Intention: Für alle Eltern; s. Vorbemerkungen Nr. 18.

Stg vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 554 oder 536 oder 548/I)

L1: Num 6,22–27

APs: Ps 67,2–3.5–6.7–8

L2: Gal 4,4–7

Ev: Lk 2,16–21

Die M um geistliche Berufe kann heute nicht gefeiert werden.

Heute ist der **Weltfriedenstag**.

Kollekte: Maximilian-Kolbe-Werk (2621)

Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung

Messe eines/einer Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist

Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (L IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll, s. Vorbemerkungen Nr. 4.

- 2 Fr G Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz**,
Bischöfe, Kirchenlehrer
Herz-Jesu-Freitag
Stg vom G (1. Woche), eig BenAnt und MagnAnt
- W **M** von den hll. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl), Prf
Weihn
L: 1 Joh 2,22–28
APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4
Ev: Joh 1,29–34
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
APs: Ps 23,1–3.4.5.6
Ev: Mt 23,8–12
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- 3 Sa der Weihnachtszeit**
g Heiligster Name Jesu
Herz-Jesu-Freitag
Stg vom 3. Jan. oder vom g

- W M vom 3. Jan., Prf Weih
 L: 1 Joh 2,29 – 3,6
 APs: Ps 98,1.3c–4.5–6
 Ev: Joh 1,29–34
- w M vom heiligsten Namen Jesu (MB ErgH 2023, S. 10
 bzw. MB-Kl 2007, S. 1233), Prf Weih
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 2,1–11
 APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9
 Ev: Lk 2,21–24

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag

W M vom Sonntag

4 So + 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Stg vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- W M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf Weih, feierlicher Schluss-
 segnen (MB II 534)
 L1: Sir 24,1–2.8–12 (1–4.12–16)
 APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20
 L2: Eph 1,3–6.15–18
 Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

5 Mo der Weihnachtszeit

g Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof, Glaubensbote
 (DK)

Stg vom 5. Jan. oder vom g: MES

- W M vom 5. Jan., Prf Weih
 L: 1 Joh 3,11–21
 APs: Ps 100,2–3.4–5
 Ev: Joh 1,43–51



W M vom hl. Johannes Nepomuk Neumann (Eigenfeier des Bistums)

L: Jes 52,7–10 oder 1 Kor 9,16–19.22–23

APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.10

Ev: Joh 10,11–16

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Erscheinung des Herrn

6 Di H + ERSCHEINUNG DES HERRN

Stg vom H, Te Deum

W M vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 538)

L1: Jes 60,1–6

APs: Ps 72,1–2.7–8.10–11.12–13

L2: Eph 3,2–3a.5–6

Ev: Mt 2,1–12

Segnung und Aussendung der Sternsinger, s. Benediktionale S. 40.

Segnungen von Wasser, Salz, Kreide und Weihrauch zum H Erscheinung des Herrn, s. Benediktionale 41.

Kollekte: Sternsingeraktion (2622)

7 Mi der Weihnachtszeit

g **Hl. Valentin**, Bischof von Rätien (RK)

g **Hl. Raimund von Peñafort**, Ordensgründer

Stg vom 7. Jan. (Invitatorium vom H Ersch, StB I 358 oder 371) oder von einem g

W M vom 7. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 3,22–4,6

APs: Ps 2,7–8.10–11

Ev: Mt 4,12–17.23–25

- w **M** vom hl. Valentin (Com Bi), Prf Ersch oder Weihn
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
Ev: Mt 28,16–20
- w **M** vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder Weihn
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 5,14–20
APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a
Ev: Lk 12,35–40

8 Do der Weihnachtszeit

- g **Hl. Severin**, Mönch in Norikum (RK)
Stg vom 8. Jan. (Invitatorium vom H Ersch, StB I, 358 oder 371) oder vom g
- W **M** vom 8. Jan., Prf Ersch oder Weihn
L: 1 Joh 4,7–16
APs: Ps 72,1–2.3–4b.7–8
Ev: Mk 6,34–44
- w **M** vom hl. Severin (Com Gb), Prf Ersch oder Weihn
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jak 2,14–17
APs: Ps 107,1–2a u. 3.4–5.6–7.8–9
Ev: Mt 25,31–46

9 Fr der Weihnachtszeit

- Stg** vom 9. Jan. (Invitatorium vom H Ersch, StB I, 358 oder 371)
- W **M** vom 9. Jan., Prf Ersch oder Weihn
L: 1 Joh 4,11–18
APs: Ps 72,1–2.10–11.12–13
Ev: Mk 6,45–52

10 Sa der Weihnachtszeit

Stg vom 10. Jan. (Invitatorium vom H Ersch, StB I, 358 oder 371)

W **M** vom 10. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 4,19 – 5,4

APs: Ps 72,1–2.14 u. 15bc.17

Ev: Lk 14–22a

Am Abend:

Stg 1. Vp vom F Taufe des Herrn

11 So F + TAUFES DES HERRN

Stg vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 548–553)

L1: Jes 42,5a.1–4.6–7

APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10

L2: Apg 10,34–38

Ev: Mt 3,13–17

Kollekte: Afrika-Tag (2623)

Mit diesem Sonntag **endet die Weihnachtszeit.**

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusseggen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

Zum **sonntäglichen Taufgedächtnis** s. Vorbemerkungen Nr. 7.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

Messe vom Tag:

die **34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis**

Wochentagsmessen (MB II 275–304)

- Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
- Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
- Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl

Marien-Messen (MMB 187–297), (vgl. AEM 316c, MMB-Past.Einf. 37); vor allem das Gedächtnis Mariens am Samstag

Messen eines/einer Heiligen, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. AEM 316c);

Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen – bei echter Notwendigkeit oder aus pastoraler Erfordernis auch an G (AEM 333);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (AEM 336);

Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (AEM 337);

Messen für bestimmte Verstorbene (sog. „tägliche Totenmesse“, AEM 337).

Zur Messe vom Tag: Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben. Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen der Wochentage** (L V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll, s. Vorbemerkungen Nr. 4.

Stundengebet: Stundenbuch III, Lektionar II/4; LH III

Zum Schluss der **Komplet:** Marianische Antiphon: „Sei begrüßt, o Königin“ - „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

12 Mo der 1. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag, 1. Woche

gr **M** vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276

L: 1 Sam 1,1–8

APs: Ps 116,12–13.14–15.18–19

Ev: Mk 1,14–20

13 Di der 1. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Gottfried von Kappenberg**, Ordensmann (DK)

g **Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer

Stg vom Tag oder von einem g; Gottfried von Kappenberg: MES

gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288

L: 1 Sam 1,9–20

APs: 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd

Ev: Mk 1,21–28

w **M** vom hl. Gottfried von Kappenberg (Eigenfeier des Bistums)

L: Sir 31,8–11 oder 1 Kor 7,29–31

APs: Ps 15,2–3.4–5

Ev: Mt 19,27–29

- w **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 2,18–25
APs: Ps 110,1–2.3.4–5
Ev: Mt 5,13–19

14 Mi der 1. Woche im Jahreskreis

- Stg** vom Tag
gr **M** vom Tag, zB: Tg 280; Gg 280; Sg 280
L: 1 Sam 3,1–10.19–20
APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10
Ev: Mk 1,29–39

15 Do der 1. Woche im Jahreskreis

- Stg** vom Tag
gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 286; Sg 286
L: 1 Sam 4,1b–11 (1–11)
APs: Ps 44,10–11.14–15.24–25
Ev: Mk 1,40–45

16 Fr der 1. Woche im Jahreskreis

- Stg** vom Tag
gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 302; Sg 303
L: 1 Sam 8,4–7.10–22a
APs: Ps 89,16–17.18–19
Ev: Mk 2,1–12

17 Sa G Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

Stg vom G

W M vom hl. Antonius

L: 1 Sam 9,1–4.17–19; 10,1 (1a)

APs: Ps 21,2–3.4–5.6–7

Ev: Mk 2,13–17

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 6,10–13.18

APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9 u. 11

Ev: Mt 19,16–26

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche

GR M vom Sonntag

Vom 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen. Sie steht unter dem Motto: „Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung“ (Eph 4,4). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069, eig Prf; L VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden. Weitere Informationen und Materialien unter: www.oekumene-ack.de

Kollekte: Gebetswoche für die Einheit der Christen (2624)

18 So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Stg vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Jes 49,3.5–6

APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10

L2: 1 Kor 1,1–3

Ev: Joh 1,29–34

GR M um die Einheit der Christen (MB II 1040-1047 bzw. II² 1062-1069), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss-segen, L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (L VIII 110-130)

19 Mo der 2. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15
L: 1 Sam 15,16-23
APs: Ps 50,8-9.16b-17.21 u. 23
Ev: Mk 2,18-22

20 Di der 2. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer

g **Hl. Sebastian**, Märtyrer

Stg vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 271
L: 1 Sam 16,1-13
APs: Ps 89,20-21.22 u. 29.27-28
Ev: Mk 2,23-28

r **M** vom hl. Fabian (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1-4

APs: Ps 40,2 u. 4ab.7-8.9-10

Ev: Joh 21,1.15-17

r **M** vom hl. Sebastian (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 3,14-17

APs: Ps 34,2-3.4-5.6-7.8-9

Ev: Mt 10,28-33

21 Mi der 2. Woche im Jahreskreis

g Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK)

g Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom

Stg vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld und Vp eig)

gr M vom Tag, zB: Tg 237; Gg 350,7; Sg 525,2

L: 1 Sam 17,32–33.37.40–51

APs: Ps 144,1–2c.9–10

Ev: Mk 3,1–6

r M vom hl. Meinrad (Com Or oder My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,12–19

APs: Ps 71,1–2.3b–4.20–21.22–23

Ev: Mt 16,24–27

r M von der hl. Agnes (Com My oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

APs: Ps 23,1–3.4.5.6

Ev: Mt 13,44–46

22 Do der 2. Woche im Jahreskreis

g Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien

Stg vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 308,11; Gg 349,4; Sg 525,2

L: 1 Sam 18,6–9; 19,1–7

APs: Ps 56,2–3.9–10a.10b–12a.12b–13

Ev: Mk 3,7–12

r M vom hl. Vinzenz (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,7–15

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9

Ev: Mt 10,17–22

- 23 Fr** **der 2. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Marianne Cope**, Ordensfrau (DK)
 g **Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker (RK)
 Stg vom Tag oder von einem g: Marianne Cope: MES (s. Vorbemerkungen Nr. 13)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)
 L: 1 Sam 24,3–21
 APs: Ps 57,2.3–4.6 u. 11
 Ev: Mk 3,13–19
 w **M** von der hl. Marianne (Com NI)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 4,7b–11
 APs: Ps 145,10–21
 Ev: Lk 17,11–19
 w **M** vom sel. Heinrich (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 6,12–19
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 Ev: Mt 5,13–19

- 24 Sa G** **Hl. Franz von Sales**, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer
 Stg vom G
 W **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)
 L: 2 Sam 1,1–4.11–12.17.19.23–27
 APs: Ps 80,2 u. 3bc.4–5.6–7
 Ev: Mk 3,20–21
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,8–12
 APs: Ps 37,3–4.5–6.30–31
 Ev: Joh 15,9–17



Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche

GR M vom Sonntag

25 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F Bekrehrung des hl. Apostels Paulus entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Jes 8,23b – 9,3

APs: Ps 27,1.4.13–14

L2: 1 Kor 1,10–13.17

Ev: Mt 4,12–23 (oder 4,12–17)

Heute ist der **Sonntag des Wortes Gottes** und der **Ökumenischer Bibelsonntag**. In Deutschland feiern viele christliche Gemeinden seit über 40 Jahren am letzten Sonntag im Januar den Ökumenischen Bibelsonntag. In Anerkennung dieser sehr lebendigen Tradition hat die DBK das Anliegen des Papstes mit der ökumenischen Praxis in Deutschland verbunden und festgelegt, dass der Sonntag des Wortes Gottes am letzten Sonntag im Januar gefeiert wird und damit Ökumenischer Bibelsonntag (www.bibel-sonntag.de) und Sonntag des Wortes Gottes immer an einem gemeinsamen Termin begangen werden.

26 Mo G Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler
Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M von den hll. Timotheus und Titus (Com Bi)
L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5 (Eigenlesung)
APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
Ev: Mk 3,22–30
oder aus den AuswL, zB:
Ev: Lk 10,1–9

27 Di der 3. Woche im Jahreskreis

g Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin
Stg vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 196 (194); Sg 527,7
L: 2 Sam 6,12b–15.17–19
APs: Ps 24,7–8.9–10
Ev: Mk 3,31–35

w M von der hl. Angela (Com Jf oder Erz)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,7b–11
APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14
Ev: Mk 9,34b–37

28 Mi G Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer
Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)
L: 2 Sam 7,4–17
APs: Ps 89,4–5.27–28.29–30
Ev: Mk 4,1–20
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 7,7–10.15–16
APs: Ps 119,9–10.11–12.13–14
Ev: Mt 23,8–12

29 Do der 3. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 65 (63); Gg 350,7; Sg 61 (59)
L: 2 Sam 7,18–19.24–29
APs: Ps 132,1–2.3 u. 5.11.12.13–14
Ev: Mk 4,21–25

30 Fr der 3. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 221 (220); Sg 1048 (1070)
L: 2 Sam 11,1–4ac.5–10a.13–17
APs: Ps 51,3–4.5–6b.6c.–7.10–11
Ev: Mk 4,26–34

31 Sa G Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer

Stg vom G

- W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Erz)
L: 2 Sam 12,1–7a.10–17
APs: Ps 51,12–13.14–15.16–17
Ev: Mk 4,35–41
oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 4,4–9
APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a
Ev: Mt 18,1–5

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche

GR **M** vom Sonntag

Februar

Gebetsanliegen des Papstes

Für Kinder mit unheilbaren Krankheiten: Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.

1 So + 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Stg vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L1: Zef 2,3; 3,12–13

APs: Ps 146,5 u. 7.8–9a.9b–10

L2: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 5,1–12a

2 Mo F DARSTELLUNG DES HERRN, Lichtmess

Stg vom F, Te Deum

W M vom F, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 548/I)

L: Mal 3,1–4 oder Hebr 2,11–12.13c–18

APs: Ps 24,7–8.9–10

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)

Heute ist der **Tag des gottgeweihten Lebens**. Leitwort: „Sie brachten das Kind, um es dem Herrn darzustellen“ (Lk 2,22) – Fürbitten.

Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Kerzenweihe (mit Pluviale oder Kasel),

dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied folgen der Altarkuss (die Altarinzens) und dann das Gloria.

2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Heute Nachmittag und morgen kann der **Blasiussegen** erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (s. Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

3 Di der 4. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Ansgar**, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK)
- g** **Hl. Blasius von Sebaste**, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer
- Stg** vom Tag oder von einem g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 228; Gg 274; Sg 529,14
L: 2 Sam 18,6.9–10.14b.24–25b.30 – 19,3
APs: Ps 86,1–2.3–4.5–6
Ev: Mk 5,21–43
- w** **M** vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
Ev: Mk 1,14–20
- r** **M** vom hl. Blasius (Com My oder Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 5,1–5
APs: Ps 117,1.2
Ev: Mk 16,15–20

- 4 **Mi** **der 4. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Rabanus Maurus**, Bischof von Mainz (RK, DK)
Stg vom Tag oder vom g: MES
gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 348,2; Sg 527,7
L: 2 Sam 24,2.9–17
APs: Ps 32,1–2.5.6–7
Ev: Mk 6,1b–6
w **M** vom hl. Rabanus Maurus (Eigenfeier des Bistums)
L: Weish 7,7–10.15–16 oder 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.11
Ev: Mt 5,13–16
- 5 **Do G** **Hl. Agatha**, Jungfrau, Märtyrin in Catania
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:
„Das Schwache in der Welt hat Gott erwählt“ (1 Kor 1,27)
– Intention: Für alle, die wegen ihres Glaubens ermordet
werden; s. Vorbemerkungen Nr. 18.
Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt
R **M** von der hl. Agatha (Com My oder Jf)
L: 1 Kön 2,1–4.10–12
APs: 1 Chr 29,10b–11a.11b–12a.12b–13
Ev: Mk 6,7–13
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26–31
APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17
Ev: Lk 9,23–26
w **M** um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

- 6 Fr G Hl. Paul Miki und Gefährten**, Märtyrer in Nagasaki
Herz-Jesu-Freitag
Stg vom G
- R **M** von den hll. Paul und Gefährten (Com My)
 L: Sir 47,2–11 (2–13)
 APs: Ps 18,31 u. 47.48–49.50–51
 Ev: Mk 6,14–29
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 2,19–20
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
 Ev: Mt 28,16–20
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
 Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
-
- 7 Sa der 4. Woche im Jahreskreis**
g Marien-Samstag
Stg vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 350,8; Sg 527,8
 L: 1 Kön 3,4–13
 APs: Ps 119,9–10.11–12.13–14
 Ev: Mk 6,30–34
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
 vom Tag oder aus den AuswL
- Am Abend:
Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche
 GR **M** vom Sonntag

8 So + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Die g des hl. Hieronymus Ämiliani und hl. Josefine Bakhita entfallen in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: Jes 58,7–10

APs: Ps 112,4–5.6–7.8–9

L2: 1 Kor 2,1–5

Ev: Mt 5,13–16

Heute ist der **Welttag des Gebets, der Reflexion und der Aktion gegen den Menschenhandel** – Fürbitten.

Kollekte: Aufgaben der Caritas – HK (Direktüberweisung)

9 Mo der 5. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 350,8; Sg 526,5

L: 1 Kön 8,1–7.9–13

APs: Ps 132,6–7.8–9.10 u. 13

Ev: Mk 6,53–56

10 Di G Hl. Scholastika, Jungfrau

Stg vom G (Com Jf: StB III 1172), eig BenAnt

W M von der hl. Scholastika (Com Jf oder Or)

L: 1 Kön 8,22–23.27–30

APs: Ps 84,3.4.5 u. 10.11

Ev: Mk 7,1–13

oder aus den AuswL, zB:

L: Hld 8,6–7

APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14

Ev: Lk 10,38–42

- 11 Mi** **der 5. Woche im Jahreskreis**
g **Unsere Liebe Frau in Lourdes**
Stg vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagAnt)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 242; Sg 525,1
 L: 1 Kön 10,1–10
 APs: Ps 37,5–6.30–31.39–40b
 Ev: Mk 7,14–23
 w **M** von Unsere Liebe Frau in Lourdes (Com Maria), Prf
 Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 66,10–14c
 APs: Jdt 13,18bc.19 u. 20bd
 Ev: Joh 2,1–11

Heute ist der **Welttag der Kranken** – Fürbitten.

- 12 Do** **der 5. Woche im Jahreskreis**
Stg vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 177 (175); Gg 134 (132); Sg 527,7
 L: 1 Kön 11,4–13
 APs: Ps 106,3–4.35–36.37 u. 40
 Ev: Mk 7,24–30

- 13 Fr** **der 5. Woche im Jahreskreis**
Stg vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 217 (215); Sg 217 (215)
 L: 1 Kön 11,29–32; 12,19
 APs: Ps 81,10–11b.12–13.14–15
 Ev: Mk 7,31–37

- 14 Sa g Hl. Cyrill (Konstantin), Mönch, und hl. Methodius,**
Bischof, Glaubensboten bei den Slawen, Schutzpatrone
Europas (RK: F)
- g Hl. Valentin,** Bischof von Terni, Märtyrer (**DK:** Im Bistum
Mainz hat das Fest der hll. Cyrill und Methodius den Rang
eines nichtgebotenen Gedenktages. Dadurch ist es möglich,
den Gedenktag des hl. Valentin zu feiern, s. Vorbemerkun-
gen Nr. 12)
- Stg** von einem g (Com Ht: StG III 1130); Valentin: MES
- W M** von den hll. Cyrill und hl. Methodius (MB II² 631 oder
ErgH S. 7), Gl, Prf Ht oder Hl, feierlicher Schluss-
segens (MB II 560)
L: Apg 13,46–49
APs: Ps 117,1.2
Ev: Lk 10,1–9
- r M** vom hl. Valentin (Eigenfeier des Bistums)
L: Jes 26,16–19 oder Apg 5,12–16
APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8
Ev: Lk 14,25–33
- Am Abend:
Stg 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche
- GR M** vom Sonntag

15 So + 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Stg** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens
L1: Sir 15,15–20 (16–21)
APs: Ps 119,1–2.4–5.17–18.33–34
L2: 1 Kor 2,6–10
Ev: Mt 5,17–37 (oder 5,20–22a.27–28.33–34a.37)

- 16 Mo** **der 6. Woche im Jahreskreis**
Stg vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 277; Gg 280; Sg 280
 L: Jak 1,1–11
 APs: Ps 119,67–68.71–72.75–76
 Ev: Mk 8,11–13
- 17 Di** **der 6. Woche im Jahreskreis**
g **Hll. Sieben Gründer des Servitenordens**
Stg vom Tag oder vom g (eig BenAnt)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 527,7
 L: Jak 1,12–18
 APs: Ps 94,12–13.14–15.18–19
 Ev: Mk 8,14–21
 w **M** von den hll. Sieben Gründern (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,26–30
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 Ev: Mt 19,27–29

DIE QUADRAGESIMA

FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).

Vor allem folgende Weisungen sind zu beachten: can. 1249–1253 CIC; Kongregation für den Gottesdienst, Rundschreiben „Über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung“ 16.01.1988 (= VApS 81), Bonn 1988; auch in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9*–30*

1. Die **gebotenen Gedenktage** (G) werden an den Ferialtagen der Quadragesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Ferialtage. In der Lh, den Ld und der Vp können die Gedenktage commemoriert werden: „In der Lh fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In Ld und Vp kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239). Bei der Messfeier kann jedoch anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages (G oder g) gesprochen werden.

2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das Halleluja in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen, und wird durch einen anderen **Ruf vor dem Evangelium** ersetzt („Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre“ etc. GL 176,3-5; 584,9)

3. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine der **Fasten-Prf** verwendet.

4. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete über das Volk** (MB II² 569–574).

5. **Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene** (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, bei der Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag, nicht aber am Aschermittwoch; vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag sowie Herz-Mariä-Samstag.

6. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit Blumen geschmückt werden (vgl. Zeremoniale für die

Bischöfe, 252). Die Orgel darf zur Begleitung des Gesangs verwendet werden. Beides soll im Sinn einer gestuften Feierlichkeit den Bußcharakter dieser Zeit mit zum Ausdruck bringen.

7. Die Gesänge bei Gottesdiensten, besonders bei der Messfeier, aber auch bei Andachten, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.

8. Die Volksandachten, die zur Quadragesima gehören, wie z.B. die Kreuzweg- oder Ölbergandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, sodass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

9. Durch Bußfeiern sollen die **Taufbewerber** zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche **Bußfeier mit Beichtgelegenheit** am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen (vgl. Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, Nr. 6–10 und 37).

10. Empfang der Ostersakramente: Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Messfeier teilnehmen, die heilige **Kommunion** zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 1417, can. 920 CIC, GL 29,7,3).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im **Bußsakrament** seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit er durch die priesterliche Absolution von Gott die Verzeihung seiner Sünden erlangt und so wieder die volle

Gemeinschaft mit Gott und der Kirche hergestellt wird (vgl. can. 959-960; 916 CIC).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung der häufigere Empfang des Bußsakramentes empfohlen. Er fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei (vgl. „Weisungen der Deutschen Bischöfe zur kirchlichen Bußpraxis“ 24.11.1986).

Das Gebot der Kirche lautet daher für alle Gläubigen: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29,7,2; vgl. KKK 2042)

11. Wünschenswert ist es, dass in der Österlichen Bußzeit gar keine **Trauungen** gehalten werden. Wird in der Quatagesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Kar Samstag ist die Feier der Trauung verboten (vgl. Die Feier der Trauung, ²1992, Nr. 31, Prænotanda Nr. 32; Pastorale Einführung Nr. 22).

12. Das **Abstinenzgebot** (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag verpflichtet alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben; das an diesen Tagen geltende **Fastengebot** (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. can. 1251-1252 CIC).

13. Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn kirchliche Bußtage, an denen

die Gläubigen zu einem **Freitagsoffer** (Abstinenz von Fleischspeisen oder von einer anderen Speise entsprechend den Vorschriften der Bischofskonferenz; can. 1251 CIC) verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt. Das Freitagsoffer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsoffer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden (vgl. Partikularnormen der DBK v. 1986).

14. Stationsgottesdienste: Es ist sehr zu empfehlen, dass die Ortsgemeinden, wenigstens in größeren Städten, entsprechend dem römischen Brauch, in geeigneter Form Stationsfeiern halten. Das gilt vor allem für die Fastenzeit. Es ist passend, dass der Diözesanbischof solche Feiern leitet. Als Tage empfehlen sich die Sonntage und besonders geeignete Wochentage, als Orte die bedeutenden Kirchen und Kapellen einer Stadt, die Heiligengräber und beliebte Wallfahrtsorte der Diözese (MB II² 76).

Formulare für die Messfeier an Wochentagen in der Fastenzeit, auf die kein H, F oder G fällt:

Messe vom Wochentag; am G oder g kann man, ausgenommen am Aschermittwoch und in der Karwoche, dessen Tg nehmen;

Marien-Messen (MMB 61–91) nur in Marienwallfahrtskirchen („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“) – auch an F und G, nicht aber am Aschermittwoch und in der Karwoche – jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten, den Fastensonntagen und am Gründonnerstag (AEM 336);

Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag sind auch an G möglich, nicht aber am Aschermittwoch und in der Karwoche (AEM 337).

Perikopen an den Wochentagen: L IV.

Stundengebet: Stundenbuch II, Lektionar II/2, LH II; am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“, „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2).

- 18 Mi ASCHERMITTWOCH**, Fast- und Abstinenztag
Stg vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.
- V **M** vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV
L1: Joël 2,12–18
APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17
L2: 2 Kor 5,20 – 6,2
Ev: Mt 6,1–6.16–18

Die **Segnung und Auflegung der Asche** werden in jeder Messfeier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden. Das Allgemeine Schuldbekennnis entfällt. Nach dem Einzugslied und der Eröffnung folgen Kyrie und Tg. Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet.

Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Auflegung der Asche folgen die Fürbitten. ▽

Segnung und Auflegung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen.

19 Do nach Aschermittwoch

Stg vom Tag
V **M** vom Tag
L: Dtn 30,15–20
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6
Ev: Lk 9,22–25

20 Fr nach Aschermittwoch

Stg vom Tag
V **M** vom Tag
L: Jes 58,1–9a
APs: Ps 51,3–4.5–6b.18–19
Ev: Mt 9,14–15

21 Sa nach Aschermittwoch

g Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer
Stg vom Tag, Kommemoration des g möglich
V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Petrus Damiani
L: Jes 58,9b–14
APs: Ps 86,1–2.3–4.5–6
Ev: Lk 5,27–32

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche
V **M** vom Sonntag

22 So + 1. FASTENSONNTAG

Das F Kathedra Petri entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche

- V **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 540)

L1: Gen 2,7–9; 3,1–7

APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17

L2: Röm 5,12–19 (oder 5,12.17–19)

Ev: Mt 4,1–11

Am nächsten Sonntag (01.03.) werden die Gottesdienstteilnehmer gezählt.

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche** vorgesehen ist, wird am Ersten Fastensonntag im Gottesdienst die „Feier der Zulassung zur Taufe“ gehalten (vgl. Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Grundform, Trier 2001, S. 74ff.). Ist für diesen Sonntag die Verlesung eines Hirtenbriefes angesetzt, wird dieser am Zweiten Fastensonntag verlesen.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**, s. Vorbemerkungen Nr. 19. Zur Feier der Quatember die eigene Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266; außer bei H und F).

23 Mo der 1. Fastenwoche

- g **Hl. Willigis**, Bischof von Mainz (**DK**)

- g **Hl. Polykarp**, Bischof von Smyrna, Märtyrer (**RK: G**)

Stg vom Tag, Kommemoration eines g möglich; Willigis: MES

- V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Polykarp oder vom hl. Willigis (Eigenfeier des Bistums)

L: Lev 19,1–2.11–18

APs: Ps 19,8.9.10.11 u. 15

Ev: Mt 25,31–46

- 24 Di F HL. MATTHIAS**, Apostel (RK; GK: 14. Mai)
Stg vom F, Te Deum
 R **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)
 L: Apg 1,15–17.20ac–26
 APs: Ps 113,1–2.3–4.5a u. 6–7
 Ev: Joh 15,9–17
- 25 Mi der 1. Fastenwoche**
g HL. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK)
Stg vom Tag, Kommemoration des g möglich
 V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Walburga
 L: Jona 3,1–10
 APs: Ps 51,3–4.12–13.18–19
 Ev: Lk 11,29–32
- 26 Do der 1. Fastenwoche**
Stg vom Tag
 V **M** vom Tag
 L: Est 4,17k.17l–m.17r–t (4,17n.p–r.aa–bb.gg–hh)
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.7c–8
 Ev: Mt 7,7–12
- 27 Fr der 1. Fastenwoche**
g HL. Gregor von Narek, Abt und Kirchenlehrer
Stg vom Tag, Kommemoration des g möglich (Com Kl oder Or)
 V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Gregor
 L: Ez 18,21–28
 APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6b.6c–7a u. 8
 Ev: Mt 5,20–26

28 Sa **der 1. Fastenwoche**

Stg vom Tag

V **M** vom Tag

L: Dtn 26,16–19

APs: Ps 119,1–2.4–5.7–8

Ev: Mt 5,43–48

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche

V **M** vom Sonntag

März

Gebetsanliegen des Papstes

Für Abrüstung und Frieden: Wir beten, dass die Nationen in einer wirksamen Abrüstung vorankommen, besonders in der nuklearen Abrüstung, und dass die Verantwortlichen in der Welt den Weg des Dialogs und der Diplomatie wählen statt der Gewalt.

1 So + 2. FASTENSONNTAG

Stg vom Sonntag, 2. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 540)

L1: Gen 12,1–4a

APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22

L2: 2 Tim 1,8b–10

Ev: Mt 17,1–9

Heute werden die **Gottesdienstteilnehmer** gezählt.

2 Mo der 2. Fastenwoche

Stg vom Tag

V **M** vom Tag

L: Dan 9,4b–10

APs: Ps 79,5 u. 8.9.11 u. 13

Ev: Lk 6,36–38

3 Di der 2. Fastenwoche

Stg vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 1,10.16–20

APs: Ps 50,8–9.16b–17.21 u. 23

Ev: Mt 23,1–12

- 4 **Mi** **der 2. Fastenwoche**
g **Hl. Kasimir**, Königssohn
Stg vom Tag, Kommemoration des g möglich
V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Kasimir
 L: Jer 18,18–20
 APs: Ps 31,5–6.12 u. 14.15–16
 Ev: Mt 20,17–28
- 5 **Do** **der 2. Fastenwoche**
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:
 „Vor der Tür des Reichen lag ein armer Mann“ (Lk 16,20)
 – Intention: Für alle in der kirchlichen Sozialarbeit; s.
 Vorbemerkungen Nr. 18.
Stg vom Tag
V **M** vom Tag
 L: Jer 17,5–10
 APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6
 Ev: Lk 16,19–31
 Die M um geistliche Berufe kann heute nicht gefeiert werden.
- 6 **Fr** **der 2. Fastenwoche**
g **Hl. Fridolin von Säckingen**, Mönch, Glaubensbote (RK)
Herz-Jesu-Freitag
Stg vom Tag, Kommemoration des g möglich
V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Fridolin
 L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28
 APs: Ps 105,16–17.18–19.20–21
 Ev: Mt 21,33–43.45–46
 Die M vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.
 Heute ist der ökumenische **Weltgebetstag**; Frauen aller Konfessionen laden ein; s. www.weltgebetstag.de

7 Sa **der 2. Fastenwoche**

G **Hl. Perpetua und hl. Felizitas**, Märtyrinnen in Karthago

Stg vom Tag, Kommemoration des G möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Perpetua und hl. Felizitas

L: Mi 7,14–15.18–20

APs: Ps 103,1–2.3–4.9–10.11–12

Ev: Lk 15,1–3.11–32

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche

V **M** vom Sonntag

8 So + **3. FASTENSONNTAG**

Der g des hl. Johannes von Gott entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 3. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher
Schlussegen (MB II 540)

L1: Ex 17,3–7

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9

L2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42 (oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Er-
wachsener in die Kirche** stattfindet, ist heute der erste Stär-
kungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Wo-
che (außer an H und F) genommen werden:

L: Ex 17,1–7

Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf
und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

- 9 Mo der 3. Fastenwoche**
g Hl. Bruno von Querfurt, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK)
g Hl. Franziska, Witwe, Ordensgründerin in Rom
Stg vom Tag, Kommemoration eines g möglich
V M vom Tag, Tg vom Tag, vom hl. Bruno oder von der hl. Franziska
 L: 2 Kön 5,1–15a
 APs: Ps 42,2–3; Ps 43,3.4
 Ev: Lk 4,24–30
- 10 Di der 3. Fastenwoche**
Stg vom Tag
V M vom Tag
 L: Dan 3,25.34–43
 APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9
 Ev: Mt 18,21–35
- 11 Mi der 3. Fastenwoche**
Stg vom Tag
V M vom Tag
 L: Dtn 4,1.5–9
 APs: Ps 147,12–13.15–16.19–20
 Ev: Mt 5,17–19
- 12 Do der 3. Fastenwoche**
Stg vom Tag
V M vom Tag
 L: Jer 7,23–28
 APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9
 Ev: Lk 11,14–23

13 Fr der 3. Fastenwoche

Stg vom Tag

V **M** vom Tag

L: Hos 14,2–10

APs: Ps 81,6c–8b.8c–9.10–11b.14 u. 17

Ev: Mk 12,28b–34

14 Sa der 3. Fastenwoche

g **Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (RK)

Stg vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Mathilde

L: Hos 6,1–6

APs: Ps 51,3–4.18–19.20–21

Ev: Lk 18,9–14

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche

V/ **M** vom Sonntag

ROSA

15 So + 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

Der g des hl. Klemens Maria Hofbauer entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 4. Woche

V/ **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher

ROSA Schlussegen (MB II 540)

L1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b

APs: Ps 23,1–3.4.5.6

L2: Eph 5,8–14

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche** stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

16 Mo der 4. Fastenwoche

Stg vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 65,17–21

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u.12a u. 13b

Ev: Joh 4,43–54

17 Di der 4. Fastenwoche

g **Hl. Gertrud**, Äbtissin von Nivelles (RK)

g **Hl. Patrick**, Bischof, Glaubensbote in Irland

Stg vom Tag, Kommemoration eines g möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Gertrud oder vom hl. Patrick

L: Ez 47,1–9.12

APs: Ps 46,2–3.5–6.8–9

Ev: Joh 5,1–16

18 Mi der 4. Fastenwoche

g **Hl. Cyrill von Jerusalem**, Bischof, Kirchenlehrer

Stg vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Cyrill

L: Jes 49,8–15

APs: Ps 145,8–9.13c–14.17–18

Ev: Joh 5,17–30

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H des hl. Josef

19 Do H HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA

Stg vom H, Te Deum

W M vom H, Gl, Cr, Prf Josef, feierlicher Schlusseggen (MB II 560)

L1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16

APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29

L2: Röm 4,13.16–18.22

Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a

20 Fr der 4. Fastenwoche

Stg vom Tag

V M vom Tag

L: Weish 2,1a.12–22

APs: Ps 34,17–18.19–20.21 u. 23

Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

21 Sa der 4. Fastenwoche

Stg vom Tag

V M vom Tag

L: Jer 11,18–20

APs: Ps 7,2–3.9–10.11–12

Ev: Joh 7,40–53

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche

V M vom Sonntag

Prunkkreuze (Gemmen-Kreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

22 So + 5. FASTENSONNTAG

Stg vom Sonntag, 1. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher Schlussegen (MB II 540)

L1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8

L2: Röm 8,8–11

Ev: Joh 11,1–45 (oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche** stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

Kollekte: Misereor – HK (2625)

Stundengebet: In der Lh, den Ld und der Vp können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

23 Mo **der 5. Fastenwoche**
g **Hl. Turibio von Mongrovejo**, Bischof von Lima
Stg vom Tag, Kommemoration des g möglich
V M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Turibio, Leidens-
 Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62 (oder
 13,41c–62)
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6
 Ev: Joh 8,1–11

24 Di **der 5. Fastenwoche**
Stg vom Tag
V M vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Num 21,4–9
 APs: Ps 102,2–3.16–17.18–19.20–21
 Ev: Joh 8,21–30

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Verkündigung des Herrn

25 Mi H **VERKÜNDIGUNG DES HERRN**
Stg vom H, Te Deum
W M vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch
 angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen
 Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig
 Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 548 oder
 554: ... Euch und allen, die heute das Fest der Verkün-
 digung des Herrn begehen, schenke Gott die wahre
 Freude und den ewigen Lohn. ...)
 L1: Jes 7,10–14
 APs: Ps 40,7–8.9–10.11
 L2: Hebr 10,4–10
 Ev: Lk 1,26–38

- 26 Do** **der 5. Fastenwoche**
g **Hl. Liudger**, Bischof von Münster, Glaubensbote (RK)
Stg vom Tag, Kommemoration des g möglich
V M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Liudger, Leidens-
 Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Gen 17,1a.3–9
 APs: Ps 105,4–5.6–7.8–9
 Ev: Joh 8,51–59

- 27 Fr** **der 5. Fastenwoche**
Stg vom Tag
V M vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Jer 20,10–13
 APs: Ps 18,2–3.4–5.6–7b.7cd u. 20
 Ev: Joh 10,31–42

- 28 Sa** **der 5. Fastenwoche**
Stg vom Tag
V M vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Ez 37,21–28
 APs: Ps 31,10.11–12b.13
 Ev: Joh 11,45–57

Am Abend:

- Stg** 1. Vp vom Palmsonntag
R M vom Palmsonntag

Beginn der Sommerzeit.

Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch.
 Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch.
 Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen.

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

29 So + PALMSONNTAG

Stg vom Palmsonntag, 2. Woche

R **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**

Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit Kasel oder Pluviale)

Ev: Mt 21,1–11

oder einfacher Einzug

R **M vom Palmsonntag** (wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tg), Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. MB-Kl 540)

L1: Jes 50,4–7

APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24

L2: Phil 2,6–11

Ev: Mt 26,14 – 27,66 (oder 27,11–54)

Kollekte: Für das Heilige Land (2626)

30 Mo DER KARWOCHE

Stg vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 42,5a.1–7

APs: Ps 27,1.2.3.13–14

Ev: Joh 12,1–11

Im Dom:

- W **Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339), Gl,
eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB I 226 bzw. Klein-
ausgabe 540 oder MB II² 1030)
L1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9
APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27
L2: Offb 1,5–8
Ev: Lk 4,16–21

Der Bischof weiht in der Chrisam-Messe das Öl für die Kran-
kensäubung, den Chrisam für Taufe, Firmung, Priesterweihe
und Bischofsweihe und das Katechumenenöl für die Taufe.

31 Di **DER KARWOCHE**

Stg vom Tag

- V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf
L: Jes 49,1–6
APs: Ps 71,1–2.3.5–6.15 u. 17
Ev: Joh 13,21–33.36–38

April

Gebetsanliegen des Papstes

Für Priester in Krisen: Wir beten für die Priester, die mit Momenten der Krise in ihrer Berufung kämpfen, dass sie die ihnen nötige Begleitung finden und dass die Gemeinschaften sie mit Verständnis und Gebet unterstützen.

1 Mi DER KARWOCHE

Stg vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 50,4–9a

APs: Ps 69,8–9.10 u. 12.21b–22.31 u. 33

Ev: Mt 26,14–25

2 Do GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG

Der g des hl. Hl. Franz von Paola entfällt in diesem Jahr.

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:

„Dann müsst auch ihr einander die Füße waschen“ (Joh 13,14)

– Intention: Für alle Diakone; s. Vorbemerkungen Nr. 18.

Stg vom Tag, zur Lh können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

„Nach ältester Überlieferung der Kirche sind heute alle Messen ohne Gemeinde untersagt“ (FOV 47) – also: keine Privatzelebration, Messen für Einzelne oder für kleine Gruppen.

Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

Am Gründonnerstag und den Drei Österlichen Tagen darf keine Begräbnismesse gefeiert werden (vgl. AEM 336).

Die M um geistliche Berufe kann heute nicht gefeiert werden.

TRIDUUM PASCHALE

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Am Abend:

Stg Vp vom Gründonnerstag; sie wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen; Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

W M vom Letzten Abendmahl (zwischen 16 und 21 Uhr), Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub

L1: Ex 12,1–8.11–14

APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18

L2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Joh 13,1–15

Nach dem Schlussgebet wird das Eucharistische Brot für die Kommunionfeier des Karfreitags an einen geeigneten Ort übertragen.

Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.

Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

3 Fr **KARFREITAG**, Fast- und Abstinenztag

Stg eig; die Lh und die Ld (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 307); liturgische Farbe: violett; die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen; Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium. ➤

R Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

Wortgottesdienst:

L1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25

L2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ev: Joh 18,1 – 19,42

Große Fürbitten (Auswahl möglich)

Kreuzverehrung

Kommunionfeier

Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.

Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis vor Aschermittwoch.

4 Sa

KARSAMSTAG

Der g des hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.

Stg eig; die Lh und die Ld (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 310,1–10); liturgische Farbe: violett; die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

DIE OSTERZEIT

Die Zeit der **Fünfundzwanzig Tage** vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das **Halleluja** gesungen (vgl. GOK 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die **Osteroktav** und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (GOK 24).

Osterlieder mit Halleluja können als eigener Hallelujaruf in Erscheinung treten – etwa als Kehrsvers zum APs, als Ruf vor dem Evangelium und als österlicher Entlassungsruf: „Gehet hin in Frieden, Halleluja, Halleluja ...“ (in der gesungenen Form).

Die **Osterkerze** hat bis Pfingsten ihren hervorgehobenen Platz im Altarraum. Sie brennt bei allen Gottesdiensten.

Besonders die **Sonntage der Osterzeit** sollen in ihrer festlichen Gestaltung das österliche 50-Tage-Fest zum Ausdruck bringen. Die vorgesehenen Messtexte dürfen nicht ersetzt werden bspw. durch Texte einer Messfeier, in der die Taufe, die Firmung oder ein anderes Sakrament bzw. Sakramentale gespendet werden (AEM 330).

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (bis Pfingsten mit „Vidi aquam“ GL 125) soll an die Stelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses treten (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II² 1207).

Stundengebet: Lektionar II/3. Während der Osteroktav: Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp, eig Responsorium; am Schluss während der ganzen Osterzeit: Regina caeli (GL 666,3), Freu dich, du Himmelskönigin (GL 525).

5 So H + HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN OSTERSONNTAG

Der g des hl. Vinzenz Ferrer entfällt in diesem Jahr.

W DIE FEIER DER OSTERNACHT

Der Beginn soll nicht vor Einbruch der Dunkelheit und das Ende nicht nach Sonnenaufgang sein.

Lichtfeier: Segnung des Feuers, Lichtprozession, Osterlob (Exsultet)

Wortgottesdienst: In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:

L1: Gen 1,1 – 2,2 (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab
oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22

L2: Gen 22,1–18 (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11

L3: Ex 14,15 – 15,1

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18

L4: Jes 54,5–14

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b

L5: Jes 55,1–11

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6

L6: Bar 3,9–15.32 – 4,4

APs: Ps 19,8.9.10.11–12

L7: Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 42,3.5bcd; 43,3–4

oder Ps 51,12–13.14–15.18–19

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden. Man beachte aber, dass die **Lesung des Wortes Gottes einen grundlegenden Teil der Osternachtsfeier** ausmacht. Es sind wenigstens drei Lesungen aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L3) darf nie ausfallen.

Gl (Glocken und Orgel)

Epistel: Röm 6,3–11

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja

Ev: Mt 28,1–10

Tauffeier: Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten

Eucharistiefeier: Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; nach dem feierlichen Schlussegens: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

Speisensegnung, s. MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale 58.

AM OSTERTAG

Stg eig; die Mitfeier der Osternacht gilt als Lh; am Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „O Himmelskönigin, frohlocke“ (GL 3,7), „Freu dich, du Himmelskönigin“ (GL 525), „Regina caeli“ (GL 666,3).

W **M am Ostertag** (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich das Taufgedächtnis mit Besprennung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, nach dem feierlicher Schlussegens: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“

L1: Apg 10,34a.37–43

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

L2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8

Sequenz

Ev: Joh 20,1–9 (oder 20.1–18) oder Mt 28,1–10

bei der Abendmesse: wie am Tag

oder Lk 24,13–35

6 Mo + OSTERMONTAG

Stg von der Osteroktav, Te Deum; während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp, eig Responsorium, gebetet.

- W M vom Tag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, feierlicher Schlusssegen und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. 317 (Segensgebet); oder: feierlicher Schlusssegen: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531
L1: Apg 2,14.22b–33
APs: Ps 89,2–3.4–5
L2: 1 Kor 15,1–8.11
Ev: Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15

7 Di DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Jean Baptiste de La Salle entfällt in diesem Jahr.

Stg von der Osteroktav, Te Deum

- W M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
L: Apg 2,14a.36–41
APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22
Ev: Joh 20,11–18 oder Mt 28,8–15

8 Mi DER OSTEROKTAV

Stg von der Osteroktav, Te Deum

- W M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
L: Apg 3,1–10
APs: Ps 105,1–2.3–4.6–7.8–9
Ev: Lk 24,13–35 oder Joh 20,11–18

9 Do DER OSTEROKTAV

Stg von der Osteroktav, Te Deum

W M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,11–26

APs: Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9

Ev: Lk 24,35–48

10 Fr DER OSTEROKTAV

Stg von der Osteroktav, Te Deum

W M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 4,1–12

APs: Ps 118,1 u. 4.22–23.24 u. 26–27a

Ev: Joh 21,1–14

11 Sa DER OSTEROKTAV

Der G des hl. Stanislaus entfällt in diesem Jahr.

Stg von der Osteroktav, Te Deum

W M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 4,13–21

APs: Ps 118,1–2.14–15.16–17.18–19.20–21

Ev: Mk 16,9–15

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag

W M vom Sonntag

**12 So + 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder SONNTAG
DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT**

Weißer Sonntag

Stg von der Osteroktav, 2. Woche, Te Deum

W M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig
Einschübe, feierlicher Schlusseggen und ↘

Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 314 bzw. 317 (Segensgebet); oder: feierlicher Schlussegens: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L1: Apg 2,42–47

APs: Ps 118,2 u. 4.14–15. 22–23.24 u. 28

L2: 1 Petr 1,3–9

Ev: Joh 20,19–31

Kollekte: Diasporaopfer der Erstkommunionkinder am Weißen Sonntag bzw. Tag der Erstkommunion (2628)

Der Ablass am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten. Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten.

Festfreie Tage der Osterzeit (nach der Osteroktav)

An jenen Wochentagen in der Osterzeit, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

Messe vom Wochentag;

Messen eines/einer Heiligen, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im Martyrologium Romanum verzeichnet ist (AEM 316b);

Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen nur dann, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (vgl. AEM 333);

Marien-Messen (MMB 93–119) nur in Marienwallfahrtskirchen („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich außer an den gebotenen Hochfesten und den Sonntagen der Osterzeit (AEM 336);

Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (AEM 337).

Wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf I–V gewählt.

Die Perikopen der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll, s. Vorbemerkungen Nr. 4.

13 Mo der 2. Osterwoche

g **Hl. Martin I.**, Papst, Märtyrer

Stg vom Tag oder vom g

W **M** vom Tag

L: Apg 4,23–31

APs: Ps 2,1–3.4–6.7–9

Ev: Joh 3,1–8

r **M** vom hl. Martin (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6

Ev: Joh 15,18–21

14 Di der 2. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 4,32–37

APs: Ps 93,1.2–3.4–5

Ev: Joh 3,7–15

15 Mi der 2. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 5,17–26

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9

Ev: Joh 3,16–21

16 Do der 2. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 5,27–33

APs: Ps 34,2 u. 9.17–18.19–20

Ev: Joh 3,31–36

17 Fr der 2. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 5,34–42

APs: Ps 27,1.4.13–14

Ev: Joh 6,1–15

18 Sa der 2. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 6,1–7

APs: Ps 33,1–2.4–5.18–19

Ev: Joh 6,16–21

Heute ist der 9. Jahrestag der Ernennung unseres Bischofs
Peter Kohlgraf (2017).

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche

W **M** vom Sonntag

19 So + 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Leo IX. entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schluss-
segen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L1: Apg 2,14.22b–33

APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9–10

L2: 1 Petr 1,17–21

Ev: Lk 24,13–35 oder Joh 21,1–14

20 Mo der 3. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 6,8–15

APs: Ps 119,23–24.26–27.29–30

Ev: Joh 6,22–29

- 21 Di der 3. Osterwoche**
 g **Hl. Konrad von Parzham**, Ordensbruder in Altötting (RK)
 g **Hl. Anselm**, Bischof von Canterbury, Kirchenlehrer
Stg vom Tag oder von einem g
 W **M** vom Tag
 L: Apg 7,51 – 8,1a
 APs: Ps 31,3b–4.6 u. 7b–8a.17 u. 21ab
 Ev: Joh 6,30–35
 w **M** vom hl. Konrad (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 4,7b–11
 APs: Ps 112,1–2.3–4.5–6.7 u. 9
 Ev: Lk 12,35–40
 w **M** vom hl. Anselm (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 Ev: Mt 7,21–29

- 22 Mi der 3. Osterwoche**
Stg vom Tag
 W **M** vom Tag
 L: Apg 8,1b–8
 APs: Ps 66,1–3a.4–5.6–7b
 Ev: Joh 6,35–40

- 23 Do der 3. Osterwoche**
 g **Hl. Adalbert**, Bischof von Prag, Glaubensbote bei den
 Preußen, Märtyrer (RK)
 g **Hl. Georg**, Märtyrer
Stg vom Tag oder von einem g

- W M vom Tag
 L: Apg 8,26–40
 APs: Ps 66,8–9.16–17.19–20
 Ev: Joh 6,44–51
- r M vom hl. Adalbert (Com Bi oder Gb oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 1,21 – 2,2
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Joh 12,24–26
- r M vom hl. Georg (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 21,5–7
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
 Ev: Joh 15,1–8

24 Fr der 3. Osterwoche

g **Hl. Fidelis von Sigmaringen**, Ordenspriester, Märtyrer (RK)

Stg vom Tag oder vom g

- W M vom Tag
 L: Apg 9,1–20
 APs: Ps 117,1.2
 Ev: Joh 6,52–59
- r M vom hl. Fidelis (Com Or oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 3,7b–8.11–12
 APs: Ps 116,1–2.3–4.5–6.8–9
 Ev: Joh 10,11–16

- 25 Sa F Hl. Markus**, Evangelist
Stg vom F (Lh: Hymnus und Psalmodie aus Com Ap), Te Deum
R M vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlussegens (MB II 558)
 L: 1 Petr 5,5b–14
 APs: Ps 89,2–3.6–7.16–17
 Ev: Mk 16,15–20

Am Abend:

- Stg** 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche
W M vom Sonntag

26 So + 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

- Stg** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
W M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlussegens (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)
 L1: Apg 2,14a.36–41
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6
 L2: 1 Petr 2,20b–25
 Ev: Joh 10,1–10

Heute ist der **Weltgebetstag für geistliche Berufe** mit dem Leitthema „In der Liebe verwurzelt“ – Fürbitten.

Kollekte: Geistliche Berufe (2629)

- 27 Mo F Hl. Petrus Kanisius**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (**DK**; RK; GK: 21. Dez.)
Stg vom F: MES, Te Deum
W M vom hl. Petrus Kanisius (Eigenfeier des Bistums), Gl
 L1: Ez 3,16–21
 APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10
 L2: 2 Tim 4,1–5
 Ev: Mt 5,13–19

28 Di der 4. Osterwoche

- g** **Hl. Peter Chanel**, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien
g **Hl. Ludwig Maria Grignon de Montfort**, Priester
Stg vom Tag oder von einem g (hl. Ludwig: Com Ht)
W M vom Tag
L: Apg 11,19–26
APs: Ps 87,2–3.4.5 u. 7
Ev: Joh 10,22–30
r M vom hl. Peter Chanel (Com My oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
APs: Ps 117,1.2
Ev: Mk 1,14–20
w M vom hl. Ludwig (MB ErgH 2023, S. 18 bzw. MB-Kl 2007, S. 1236) (Com Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10
Ev: Mt 28,16–20

29 Mi F HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas (RK)

- Stg** vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum
W M vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl, feierlicher
Schlussegen (MB II 560)
L: 1 Joh 1,5 – 2,2
APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a
Ev: Mt 11,25–30

30 Do der 4. Osterwoche

g Hl. Pius V., Papst

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:
„Wenn ihr ein Wort des Zuspruchs habt, so redet!“ (Apg
13,15) – Intention: Für alle Seelsorgerinnen und Seelsorger;
s. Vorbemerkungen Nr. 18.

Stg vom Tag oder vom g

W M vom Tag

L: Apg 13,13–25

APs: Ps 89,2–3.20a u. 4–5.27 u. 29

Ev: Joh 13,16–20

w M vom hl. Pius (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 4,1–5

APs: Ps 110,1.2–3.4–5

Ev: Joh 21,1.15–17

w M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Mai

Gebetsanliegen des Papstes

Für eine Ernährung für alle: Wir beten, dass sich alle, von den großen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die Vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitätsvollen Nahrung hat.

- 1 Fr** **der 4. Osterwoche**
g **Hl. Josef**, der Arbeiter
Herz-Jesu-Freitag
Stg vom Tag oder vom g (Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig)
- W M** vom Tag
L: Apg 13,26–33
APs: Ps 2,6–7.8–9.10–11
Ev: Joh 14,1–6
- w M** vom hl. Josef, Prf Josef
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gen 1,26 – 2,3 oder Kol 3,14–15.17.23–24
APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17
Ev: Mt 13,54–58 (Eigenlesung)
- w M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- 2 Sa G** **Hl. Athanasius**, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer
Stg vom G
- W M** vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)
L: Apg 13,44–52
APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4
Ev: Joh 14,7–14



oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
APs: Ps 37,3–4.5–6.30–31
Ev: Mt 10,22–25a

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche
W M vom Sonntag

3 So + 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Das F der hll. Philippus und Jakobus entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
W M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schluss-
segen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)
L1: Apg 6,1–7
APs: Ps 33,1–2.4–5.18–19
L2: 1 Petr 2,4–9
Ev: Joh 14,1–12

4 Mo der 5. Osterwoche

g Hl. Florian, Märtyrer, und hll. Märtyrer von Lorch (RK)
Stg vom Tag oder vom g
W M vom Tag
L: Apg 14,5–18
APs: Ps 115,1–2.3–4.15–16
Ev: Joh 14,21–26
r M vom hl. Florian und den hll. Märtyrern von Lorch
(Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 12,10–12a
APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
Ev: Mt 10,17–22

5 Di **der 5. Osterwoche**
g **Hl. Godehard**, Bischof von Hildesheim (RK)
Stg vom Tag oder vom g
W M vom Tag
 L: Apg 14,19–28
 APs: Ps 145,10–11.12–13b.20–21
 Ev: Joh 14,27–31a
w M vom hl. Godehard (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 12,1–6a.9–11
 APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9
 Ev: Lk 9,57–62

6 Mi **der 5. Osterwoche**
Stg vom Tag
W M vom Tag
 L: Apg 15,1–6
 APs: Ps 122,1–3.4–5
 Ev: Joh 15,1–8

7 Do **der 5. Osterwoche**
Stg vom Tag
W M vom Tag
 L: Apg 15,7–21
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 10
 Ev: Joh 15,9–11

8 Fr der 5. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 15,22–31

APs: Ps 57,8–9.10–11

Ev: Joh 15,12–17

Heute ist der Jahrestag der Wahl von Papst Leo XIV.
(2025).

9 Sa der 5. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 16,1–10

APs: Ps 100,2–3.4–5

Ev: Joh 15,18–21

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche

W **M** vom Sonntag

10 So + 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Johannes von Avila entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, G1, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schluss-
segen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L1: Apg 8,5–8.14–17

APs: Ps 66,1–3.4–5.6–7.16 u. 20

L2: 1 Petr 3,15–18

Ev: Joh 14,15–21

Kollekte: Katholikentag (2631)

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen. Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272; L VIII 298–302) entnommen werden.

Anstelle des Schlussegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlussegen** (MB II 569–575) gebetet werden. Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

11 Mo der 6. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 16,11–15

APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b

Ev: Joh 15,26 – 16,4a

M vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

12 Di der 6. Osterwoche

g **Hl. Nereus und hl. Achilleus**, Märtyrer

g **Hl. Pankratius**, Märtyrer

Stg vom Tag oder von einem g

W **M** vom Tag

L: Apg 16,22–34

APs: Ps 138,1–2b.2c–3.7c–8

Ev: Joh 16,5–11



- r **M** von den hll. Nereus und Achilleus (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 7,9–17
APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8
Ev: Mt 10,17–22
- r **M** vom hl. Pankratius (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 19,1.5–9a
APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a
Ev: Mt 11,25–30
- M** vom Bitttag
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

13 Mi **der 6. Osterwoche**

- g **Unsere Liebe Frau von Fatima**
Stg vom Tag oder vom g (Com Maria)
- W **M** vom Tag
L: Apg 17,15.22 – 18,1
APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14
Ev: Joh 16,12–15
- w **M** von Unsere Liebe Frau von Fatima (MB ErgH 2023,
S. 21 bzw. MB-Kl 2007, S. 1238 bzw. MB-Kl 2024, S.
1237) (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 61,9–11 oder Stg 11,19a; 12,1–6a.10ab
APs: Ps 45,11–12.14–15.16–17
Ev: Lk 11,27–28
- M** vom Bitttag
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Christi Himmelfahrt

14 Do H + CHRISTI HIMMELFAHRT

Stg vom H, Te Deum

W M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,
feierlicher Schlusseggen (MB II 544), Entlassungsruf
(MB II 531)

L1: Apg 1,1–11

APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9

L2: Eph 1,17–23

Ev: Mt 28,16–20

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (**Pfingstnovene**) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen; ein Gebetsheft wird von Renovabis zur Verfügung gestellt unter: www.pfingsten.de

15 Fr der 6. Osterwoche

g **Hl. Rupert von Bingen**, Einsiedler (DK)

Stg vom Tag oder vom g: MES

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,9–18

APs: Ps 47,2–3.4–5.6–7

Ev: Joh 16,20–23a

w M vom hl. Rupert (Eigenfeier des Bistums)

L: Jes 58,6–11 oder 1 Joh 3,14–18

APs: Ps 112,1–2.3–4.5–6.7 u. 9

Ev: Mt 25,31–40

16 Sa der 6. Osterwoche

g Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer (RK)

Stg vom Tag oder vom g

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,23–28

APs: Ps 47,2–3.8–9.10

Ev: Joh 16,23b–28

r M vom hl. Johannes (Com Ss oder My), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 5,1–5

APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8

Ev: Mt 10,28–33

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche

W M vom Sonntag

17 So + 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Stg vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, feierlicher Schlusssegn (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L1: Apg 1,12–14

APs: Ps 27,1.4.7–8

L2: 1 Petr 4,13–16

Ev: Joh 17,1–11a

Diese Woche ist **Quatemberwoche**, s. Vorbemerkungen Nr. 19. Zur Feier der Quatember: die eigene Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267).

18 Mo der 7. Osterwoche

g Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

Stg vom Tag oder vom g

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 19,1–8

APs: Ps 68,2–3.4 u. 5ad.6–7b

Ev: Joh 16,29–33

r M vom hl. Johannes (Com My oder Pp), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 3,14b.20–22

APs: Ps 23,1–3.4.5.6

Ev: Lk 22,24–30

19 Di der 7. Osterwoche

Stg vom Tag

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,17–27

APs: Ps 68,10–11.20–21

Ev: Joh 17,1–11a

20 Mi der 7. Osterwoche

g Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger

Stg vom Tag oder vom g

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,28–38

APs: Ps 68,29–30b u. 30bu. 32b.33–34.35–36

Ev: Joh 17,6a.11b–19

w M vom hl. Bernhardin (Com Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 4,8–12

APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10

Ev: Lk 9,57–62

- 21 Do** **der 7. Osterwoche**
g **Hl. Hermann Josef**, Ordenspriester, Mystiker (RK)
g **Hl. Christophorus Magallanes**, Priester, **und Gefährten**,
Märtyrer in Mexiko
Stg vom Tag oder von einem g (hl. Hermann Josef: Com
Or; hl. Christophorus Magallanes und Gefährten: Com
My)
W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 22,30; 23,6–11
APs: Ps 16,2 u. 5.7–8.9–11a
Ev: Joh 17,20–26
w M vom hl. Hermann Josef (Com Or), Oster-Prf oder Prf
Himmelfahrt
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 42,15–21b
APs: Ps 19,2–3.4–5b.8
Ev: Mt 11,25–30
r M vom hl. Christophorus und Gefährten (MB ErgH
2023, S. 22) (Com Ht oder My), Oster-Prf oder Prf
Himmelfahrt
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 7,9–17
APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9
Ev: Joh 12,24–26

- 22 Fr** **der 7. Osterwoche**
g **Hl. Rita von Cascia**, Ordensfrau
Stg vom Tag oder vom g (Com Or)
W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 25,13–21
APs: Ps 103,1–2.11–12.19–20b
Ev: Joh 21,1.15–19
w M von der hl. Rita (MB ErgH 2023, S. 23 bzw. MB-Kl
2007, S. 1239 bzw. MB-Kl 2024, S. 1238) (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

APs: Ps 1,1–2.3.4 u 6

Ev: Lk 6,27–38

23 Sa der 7. Osterwoche

Stg vom Tag

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 28,16–20.30–31

APs: Ps 11,4.5 u. 7

Ev: Joh 21,20–25

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Pfingsten

R **M von Pfingsten am Vorabend:** Gl, zum Vers vor dem Evangelium „Komm, Heiliger Geist ...“ knien alle, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)
L1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20b oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5
APs: Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30
L2: Röm 8,22–27
Ev: Joh 7,37–39

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der M Pfingsten, am Tag, genommen werden.

Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer **Pfingstvigil** erweitert werden (MB ErgH 2023, S. 5 bzw. MB-KI 2007, S. 1228). Die Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden, z.B. nach GL 712.

24 So H + PFINGSTEN

Stg vom H, 4. Woche, Te Deum

R **M am Tag:** Gl, Sequenz, zum Vers vor dem Evangelium
„Komm, Heiliger Geist ...“ knien alle, Cr, Prf Pfingsten,
in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen
(MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)

L1: Apg 2,1–11

APs: Ps 104,1–2.24–25.29–30.31 u. 34

L2: 1 Kor 12,3b–7.12–13

Sequenz

Ev: Joh 20,19–23

Heute ist der **Tag des Gebetes für die Kirche in China.**

Kollekte: Renovabis – HK (2630)

Am Abend:

Stg 2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der **Osterkerze** einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag der 34. Woche im Jahreskreis. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

Zum **sonntäglichen Taufgedächtnis** s. Vorbemerkungen Nr. 7.

An den Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

Messe vom Tag:

die **34 Messformulare** der Sonntage im Jahreskreis;

Wochentagsmessen (MB II² 275–304),

·Tg: Tagesgebete (MB II² 305–320),

·Gg: Gabengebete (MB II² 348–351),

·Sg: Schlussgebete (MB II² 525–529);

Marien-Messen (MMB 187–297), (vgl. AEM 316, MMB-Past.Einf. 37); vor allem das Gedächtnis Mariens am Samstag;

Messen eines/einer Heiligen, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. AEM 316c);

Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen – bei echter Notwendigkeit oder aus pastoraler Erfordernis auch an G (AEM 333);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (AEM 336);

Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (AEM 337);

Messen für bestimmte Verstorbene (sog. „tägliche Totenmesse“, AEM 337).

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben. Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen der Wochentage** (L V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll, s. Vorbemerkungen Nr. 4.

Stundengebet: Stundenbuch III, Lektionar II/5; LH III; am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

25 Mo + PFINGSTMONTAG

G **Maria, Mutter der Kirche**

Die g des hl. Beda der Ehrwürdige, hl. Gregor VII. und der hl. Maria Magdalena de Pazzi entfallen in diesem Jahr.

Stg vom Tag, 4. Woche, oder vom G (Com Maria)

R **M** vom Pfingstmontag

L1: Apg 10,34–35.42–48a oder Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 117,1–2

L2: Eph 4,1b–6

Ev: Joh 15,26 – 16,3.12–15

Mit Dekret vom 11. Februar 2018 hat das Dikasterium (früher Kongregation) für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines G in den Römischen Generalkalender eingeführt. Als Termin hierfür ist gesamtkirchlich der Pfingstmontag vorgesehen.

Zum Messformular: In einer Notifikation vom 24. März 2018, in der die Kongregation auf ortskirchliche Gegebenheiten eingeht, ist klargestellt, dass für Deutschland die bisherige liturgische Ordnung durch den neuen G „Maria, Mutter der Kirche“ nicht abgeschafft wird und die **gewohnte liturgische Ordnung** hier bestehen bleibt. Ein G oder ein g zu Ehren eines Heiligen oder Seligen entfällt jedoch.

Bis auf Weiteres verweist die DBK auf die Möglichkeit, je nach pastoraler Situation an einem der Wochentage in der Woche nach Pfingsten eine Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche, zu feiern, sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist:

- w **M** von Maria, Mutter der Kirche (MB II 1109 bzw. II² 1141)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 L: Gen 3,9–15.20 (L V 802)
 oder Apg 1,12–14 (L V 810)
 Ev: Joh 19,25–27 (L V 826)

26 Di G Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums
Stg vom G

- W **M** vom hl. Philipp (Com Ss oder Or)
 L: 1 Petr 1,10–16
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4
 Ev: Mk 10,28–31
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 4,4–9
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 Ev: Joh 17,20–26

27 Mi der 8. Woche im Jahreskreis

- g Hl. Augustinus**, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England
Stg vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 350,7; Sg 529,13
 L: 1 Petr 1,18–25
 APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20
 Ev: Mk 10,32–45



- w **M** vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Thess 2,2b–8
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Mt 9,35–38

28 Do der 8. Woche im Jahreskreis

- Stg** vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 65 (63); Gg 65 (63); Sg 67 (65)
 L: 1 Petr 2,2–5.9–12
 APs: Ps 100,2–3.4–5
 Ev: Mk 10,46b–52

29 Fr der 8. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Paul VI.**, Papst
Stg vom Tag oder vom g (Com Ht)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 170 (168); Gg 170 (168); Sg 171 (169)
 L: 1 Petr 4,7–13
 APs: Ps 96,10–11.12–13b
 Ev: Mk 11,11–25
 w **M** vom hl. Paul VI. (MB ErgH 2023, S. 24) (Com Ht)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 9,16–19.22–23
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Mt 16,13–19

30 Sa der 8. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Stg vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 261; Gg 261; Sg 529,15

L: Jud 17,20b–25

APs: Ps 63,2.3–4.5–6

Ev: Mk 11,27–33

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH
III 467, LH III² 505)

W **M** vom H Dreifaltigkeitssonntag

31 So H + DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Stg vom H (Lektionar II/5, 237), Te Deum

W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss-
segn (MB II 552)

L1: Ex 34,4b.5.–6.8–9

APs: Dan 3,52.53.54.55.56

L2: 2 Kor 13,11–13

Ev: Joh 3,16–18

Heute ist in der Diözese Mainz der **Jugendsonntag**.

Kollekte: Jugendpastoral (Direktüberweisung)

Juni

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Werte des Sports: Wir beten, dass der Sport ein Instrument des Friedens, der Begegnung und des Dialogs unter den Kulturen und Nationen sei und die Werte wie Respekt, Solidarität und persönliches Wachstum fördere.

- 1 Mo G Hl. Justin**, Philosoph, Märtyrer
Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt
R **M** vom hl. Justin
L: 2 Petr 1,2–7
APs: Ps 91,1–2.14–15a.15b–16
Ev: Mk 12,1–12
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9
Ev: Mt 5,13–19
- 2 Di der 9. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Marcellinus und hl. Petrus**, Märtyrer in Rom (DK)
Stg vom Tag (1. Woche) oder vom g: MES
gr **M** vom Tag, zB: Tg 290; Gg 290; Sg 290
L: 2 Petr 3,12–15a.17–18
APs: Ps 90,1–2.3–4.14 u. 16
Ev: Mk 12,13–17
r **M** vom hl. Marcellinus und hl. Petrus (Eigenfeier des Bistums)
L: Jer 20,7–9 oder Offb 7,9–17
APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
Ev: Mt 16,24–27

3 Mi G Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda
Stg vom G

R M vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My)

L: 2 Tim 1,1–3.6–12

APs: Ps 123,2

Ev: Mk 12,18–27

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8

Ev: Mt 5,1–12a

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Fronleichnam (StB III 88; LH III 485,
LH III² 524)

4 Do H + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI
Fronleichnam

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:

„Du sollst an den ganzen Weg denken, den der Herr, dein
Gott, dich geführt hat“ (vgl. Dtn 8,2) – Intention: Für alle
Getauften; s. Vorbemerkungen Nr. 18.

Stg vom H (L II/5, 241), Te Deum

W M vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf
Euch, feierlicher Schlusseggen (MB II 540 oder II²
1030)

L1: Dtn 8,2–3.14–16a

APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20

L2: 1 Kor 10,16–17

Sequenz

Ev: Joh 6,51–58

Die M um geistliche Berufe kann heute nicht gefeiert
werden.

- 5 Fr F **HL. BONIFATIUS**, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (RK; DK)
Stg vom F (MES), Te Deum
- R M vom hl. Bonifatius (Eigenfeier des Bistums), Gl, eig Prf (MB S. 685)
 L1: Jes 42,5.16–17; 43,1.3.5
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 L2: 1 Thess 2,2b–8
 Ev: Joh 15,14–16a.18–20
- 6 Sa **der 9. Woche im Jahreskreis**
- g **Hl. Norbert von Xanten**, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg (RK)
- g **Marien-Samstag**
Stg vom Tag oder von einem g
- gr M vom Tag, zB: Tg 318,35; Gg 348,3; Sg 527,9
 L: 2 Tim 4,1–8
 APs: Ps 71,8–9.14–15b.16–17.22
 Ev: Mk 12,38–44
- w M vom hl. Norbert (Com Bi oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11–16
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6
 Ev: Lk 14,25–33
- w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- Am Abend:
Stg 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche
 GR M vom Sonntag

7 So + 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Stg vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L1: Hos 6,3–6

APs: Ps 50,7–8.12–13.14–15

L2: Röm 4,18–25

Ev: Mt 9,9–13

8 Mo der 10. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,8; Sg 525,1

L: 1 Kön 17,1–6

APs: Ps 121,1–2.3–4.5–6.7–8

Ev: Mt 5,1–12

9 Di der 10. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Ephräm der Syrer**, Diakon, Kirchenlehrer

Stg vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,38; Gg 350,7; Sg 301

L: 1 Kön 17,7–16

APs: Ps 4,2.3–4.7–8

Ev: Mt 5,13–16

w **M** vom hl. Ephräm (Com Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17

APs: Ps 37,3–4.5–6.30–31

Ev: Lk 6,43–45

10 Mi der 10. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Bardo**, Abt von Hersfeld, Bischof von Mainz (DK)

Stg vom Tag oder vom g: MES



- gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 270
 L: 1 Kön 18,20–39
 APs: Ps 16,1–2 u. 4.5 u. 8.9 u. 11
 Ev: Mt 5,17–19
- w **M** vom hl. Bardo (Eigenfeier des Bistums)
 L: Jer 42,1c–4 oder 1 Kor 4,1–5
 APs: Ps 112,1–2.3–4.5 u. 9
 Ev: Joh 15,9–17

11 Do G **Hl. Barnabas**, Apostel

- Stg** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
- R **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap
 L: Apg 11,21b–26; 13,1–3 (Eigenlesung)
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6
 Ev: Mt 5,20–26
 oder aus den AuswL, zB:
 Mt 10,7–13

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Heiligstes Herz Jesu (StB III 105; LH III 504, LH III² 544)

12 Fr H **HEILIGSTES HERZ JESU**

- Stg** vom H (Lektionar II/5, 247), Te Deum
- W **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss-
 segnen (MB II 552)
 L1: Dtn 7,6–11
 APs: Ps 103,1–2.3–4.6–7.8 u. 10
 L2: 1 Joh 4,7–16
 Ev: Mt 11,25–30

13 Sa G Unbeflecktes Herz Mariä

Der G des hl. Antonius von Padua entfällt in diesem Jahr.

Stg vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, III² 1265), eig BenAnt

W M von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria

L: 1 Kön 19,19–21

oder aus den AuswL, zB:

Jes 61,9–11 (L V 705)

APs: 132,11.12.13–14.17–18

Ev: Lk 2,41–51 (L V 707; Eigenlesung)

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche; Lektionar II/6

GR M vom Sonntag

14 So + 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Stg vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Ex 19,2–6a

APs: Ps 100,1–3.4–5

L2: Röm 5,6–11

Ev: Mt 9,36 – 10,8

15 Mo der 11. Woche im Jahreskreis

g Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien (RK)

Stg vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 317,34; Gg 350,8; Sg 527,8

L: 1 Kön 21,1–16

APs: Ps 5,3 u. 5.6–7

Ev: Mt 5,38–42

r M vom hl. Vitus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 10,10–14

APs: Ps 112,1–2.3–4.5–6.7 u. 9

Ev: Joh 15,18–21

- 16 Di** **der 11. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Benno**, Bischof von Meißen (RK)
Stg vom Tag oder vom g
gr M vom Tag, zB: Tg 1087 (1118); Gg 213 (212); Sg 236
L: 1 Kön 21,17–29
APs: Ps 51,3–4.5–6b.11 u. 16
Ev: Mt 5,43–48
w M vom hl. Benno (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 6,1–10
APs: Ps 119,1–2.3–4
Ev: Joh 14,1–6
- 17 Mi** **der 11. Woche im Jahreskreis**
Stg vom Tag
gr M vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 293; Sg 294
L: 2 Kön 2,1.4b.6–14
APs: Ps 31,20.21.22 u. 24
Ev: Mt 6,1–6.16–18
- 18 Do** **der 11. Woche im Jahreskreis**
Stg vom Tag
gr M vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 349,4; Sg 528,12
L: Sir 48,1–14
APs: Ps 97,1–2.3–4.5–6.7–8
Ev: Mt 6,7–15
- 19 Fr** **der 11. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Romuald**, Abt, Ordensgründer
Stg vom Tag oder vom g
gr M vom Tag, zB: Tg 232; Gg 232; Sg 233
L: 2 Kön 11,1–4.9–18.20
APs: Ps 132,11.12.13–14.17–18
Ev: Mt 6,19–23

- w **M** vom hl. Romuald (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,8–14
 APs: Ps 131,1.2–3
 Ev: Lk 14,25–33

20 Sa der 11. Woche im Jahreskreis

g **Marien-Samstag**

- Stg** vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 230 (229); Gg 291; Sg 292
 L: 2 Chr 24,17–25
 APs: Ps 89,4–5.29–30.31–32.33–34
 Ev: Mt 6,24–34
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
 vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

- Stg** 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche
 GR **M** vom Sonntag

21 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Die g des hl. Aloisius Gonzaga und hl. Alban entfallen in diesem Jahr.

- Stg** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen
 L1: Jer 20,10–13
 APs: Ps 69,8 u. 10.14.33–34
 L2: Röm 5,12–15
 Ev: Mt 10,26–33

Reiseseegen zum Beginn der Sommerferien am 29.06.,
 s. Benediktionale 135, auch GL 13,4–5.

- 22 Mo** **der 12. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Paulinus**, Bischof von Nola
 g **Hl. John Fisher**, Bischof von Rochester, **und hl. Thomas**
 Morus, Lordkanzler, Märtyrer
 Stg vom Tag oder von einem g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 300; Sg 300
 L: 2 Kön 17,5–8.13–15a.18
 APs: Ps 60,3–4.5 u. 12.13–14
 Ev: Mt 7,1–5
 w **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 8,9–15
 APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10
 Ev: Lk 12,32–34
 r **M** von den hll. John Fisher und Thomas Morus (Com
 My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 4,12–19
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
 Ev: Mt 10,34–39

- 23 Di** **der 12. Woche im Jahreskreis**
 Stg vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219); Sg 220
 (219)
 L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36
 APs: Ps 48,2–3b.3c–4.10–11
 Ev: Mt 7,6.12–14

 Am Abend:
 Stg 1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des Täufers
 W **M vom hl. Johannes am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den
 Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II
 560)

L1: Jer 1,4–10

APs: Ps 71,5–6.7–8.15 u. 17

L2: 1 Petr 1,8–12

Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

24 Mi H GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

Stg vom H, Te Deum

W **M am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,
feierlicher Schlusseggen (MB II 560)

L1: Jes 49,1–6

APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16

L2: Apg 13,16.22–26

Ev: Lk 1,57–66.80

25 Do der 12. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 348,1; Sg 527,8

L: 2 Kön 24,8–17

APs: Ps 79,1–2.3–4.5 u. 8.9

Ev: Mt 7,21–29

26 Fr der 12. Woche im Jahreskreis

g **HL. Josefmaria Escrivá de Balaguer**, Priester

Stg vom Tag oder vom g (Com Ht)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 281; Gg 281; Sg 281

L: 2 Kön 25,1–12

APs: Ps 137,1–2.3–4.5–6

Ev: Mt 8,1–4



- w **M** vom hl. Josefmaria (MB ErgH 2023, S. 26) (Com Ht)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gen 2,4b–9.15 oder Röm 8,14–17
 APs: Ps 2,7–8.9 u. 11.12
 Ev: Lk 5,1–11

27 Sa der 12. Woche im Jahreskreis

- g **Hll. Kreszenz, Aureus, Theonest, Maximus**, Bischöfe von Mainz (DK)

- g **Hl. Hemma von Gurk**, Stifterin von Gurk und Admont (RK)

- g **Hl. Cyrill**, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer

- g **Marien-Samstag**

Stg vom Tag oder von einem g; hll. Mainzer Bischöfe:
 MES

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: Klgl 2,2.10–14.18–19

APs: Ps 74,1–2.3–4.5–7.20–21

Ev: Mt 8,5–17

- r **M** von den hll. Kreszenz, Aureus, Theonest, Maximus (Ei-
 genfeier des Bistums)

L: Jer 1,4–5.17–19 oder 1 Kor 15,1–11

APs: Ps 71,1 u. 5.6 u. 15.17

Ev: Lk 10,1–9

- w **M** von der hl. Hemma (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Tim 5,3–10

APs: Ps 16,1 –2 u. 5.7–8.9 u. 11

Ev: Mt 19,16–26

- w **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 4,1–5

APs: Ps 89,2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27

Ev: Mt 5,13–19

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche

GR **M** vom Sonntag

28 So + 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Irenäus entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: 2 Kön 4,8–11.14–16a

APs: Ps 89,2–3.16–17.18–19

L2: Röm 6,3–4.8–11

Ev: Mt 10,37–42

Reiseseegen zum Beginn der Sommerferien am 29.06.,
s. Benediktionale 135, auch GL 13,4–5.

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus

R **M vom hl. Petrus und vom hl. Paulus am Vorabend:** Gl,

Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 556)

L1: Apg 3,1–10

APs: Ps 19,2–3.4–5b

L2: Gal 1,11–20

Ev: Joh 21,1.15–19

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der
Tagesmesse vom H genommen werden.

29 Mo H HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel

Stg vom H, Te Deum

R M am Tag: Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegens (MB II 556)

L1: Apg 12,1–11

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9

L2: 2 Tim 4,6–8.17–18

Ev: Mt 16,13–19

Kollekte: Aufgaben des Papstes (2633)

30 Di der 13. Woche im Jahreskreis

g Hl. Otto, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in Pommern (RK)

g Die ersten heiligen Märtyrer der Stadt Rom

Stg vom Tag oder von einem g (die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom: eig BenAnt und MagnAnt)

gr M vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 349,4; Sg 525,2

L: Am 3,1–8; 4,11–12

APs: Ps 5,5–6.7–8a.8b u. 9ac

Ev: Mt 8,23–27

w M vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

APs: Ps 23,1–3.4.5.6

Ev: Joh 10,11–16

r M von den ersten hll. Märtyrern (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8

Ev: Mt 24,4–13

Juli

Gebetsanliegen des Papstes
Für den Respekt des menschlichen Lebens: Wir beten um
Respekt und die Verteidigung des menschlichen Lebens in
jedem seiner Abschnitte, indem es als Gabe Gottes angesehen
wird.

1 Mi der 13. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 215
(213)

L: Am 5,14–15.21–24

APs: Ps 50,7b–9.10–11.12–13.16b–17

Ev: Mt 8,28–34

2 Do F MARIÄ HEIMSUCHUNG (RK; GK: 31. Mai)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:

„Gewährt jederzeit Gastfreundschaft!“ (Röm 12,13) –

Intention: Für alle, die eine Gemeinde leiten; s. Vorbemerkungen Nr. 18.

Stg vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Prf Maria II, feierlicher Schlussegens (MB
II 554)

L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6

Ev: Lk 1,39–56

Die M um geistliche Berufe kann heute nicht gefeiert
werden.

3 Fr F **HL. THOMAS**, Apostel

Herz-Jesu-Freitag

Stg vom F, Te Deum

R M vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

APs: Ps 117,1.2

Ev: Joh 20,24–29

Die M vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

Am Abend:

Stg im Dom: 1. Vp vom H Domkirchweihe

4 Sa **JAHRESTAG DER WEIHE DES DOMES ZU MAINZ (DK)**

H im Dom:

Stg vom H: MES (u. StB III S. 1000ff.; Festpss; Lh: Te Deum; MH: eig)

F in der Diözese:

Stg vom F wie „im Dom“ (MH: Commune, Ant u. Pss vom Wochentag)

W M von der Weihe des Domes (Eigenfeier des Bistums), Gl (im Dom: Cr), Präf MB S. 880, Hg I–III eig Einschub, Schlusseggen MB S. 562 (Vorschlag)

L1: 1 Kön 8,22–23.27–30 oder (in der Diözese) 1 Petr 2,4–9

APs: Ps 84,3.4.5 u. 10.11

L2: 1 Petr 2,4–9 (im Dom)

Ev: Mt 16,13–19

Der g des hl. Ulrich und der g der hl. Elisabeth entfallen in der Diözese Mainz, vgl. GOK Nr. 60.

Am Abend:

Stg in der Diözese: 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche

5 So + 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Antonius Maria Zaccaría entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: Sach 9,9–10

APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14

L2: Röm 8,9.11–13

Ev: Mt 11,25–30

6 Mo der 14. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Maria Goretti**, Jungfrau, Märtyrin

Stg vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228

L: Hos 2,16b.17b.21–22

APs: Ps 145,2–3.4–5.6–7.8–9

Ev: Mt 9,18–26

r M von der hl. Maria Goretti (Com My oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20

APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17

Ev: Joh 12,24–26

7 Di der 14. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Willibald**, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote (RK)

Stg vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 297; Sg 298

L: Hos 8,4–7.11–13

APs: Ps 115,3–4.5–6.7ab u. 8.9–10 (Kv: 9a)

Ev: Mt 9,32–38



- w **M** vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21
 APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14
 Ev: Mt 19,27–29

8 Mi der 14. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Kilian**, Bischof von Würzburg, **und Gefährten**, Glaubensboten, Märtyrer (RK)
Stg vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,17; Gg 348,3; Sg 527,8
 L: Hos 10,1–3.7–8.12
 APs: Ps 105,2–3.4–5.6–7
 Ev: Mt 10,1–7
 r **M** vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17
 Ev: Lk 6,17–23

9 Do der 14. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Augustinus Zhao Rong**, Priester, **und Gefährten**, Märtyrer in China
Stg vom Tag oder vom g (Com My)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 219 (217); Sg 219 (218)
 L: Hos 11,1–4.8ac–9
 APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16
 Ev: Mt 10,7–15

- r **M** vom hl. Augustinus und Gefährten (MB ErgH 2023, S. 27 bzw. MB-Kl 2007, S. 1240) (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
Ev: Joh 12,24–26

10 Fr der 14. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Knud von Dänemark**, Märtyrer, **hl. Erich von Schweden**, Märtyrer, **hl. Olaf von Norwegen** (RK)

Stg vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (219); Gg 220 (219); Sg 220 (219)

L: Hos 14,2–10

APs: Ps 51,3–4.8–9.12–13.14 u. 17

Ev: Mt 10,16–23

- r **M** von den hll. Knud, Erich und Olaf (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15

APs: Ps 112,1–2.3–4.5–6.7 u. 9

Ev: Mt 10,34–39

11 Sa F HL. BENEDIKT VON NURSIA, Vater des abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas (RK)

Stg vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt

- W **M** vom F, Gl, Prf Hl oder Or, feierlicher Schlusseggen (MB II 560)

L: Spr 2,1–9

APs: Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15

Ev: Mt 19,27–29

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche

GR **M** vom Sonntag

12 So + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Stg vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L1: Jes 55,10–11

APs: Ps 65,10.11–12.13–14

L2: Röm 8,18–23

Ev: Mt 13,1–23 (oder 13,1–9)

Kollekte: Gefängnisseelsorge (2634)

13 Mo der 15. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde**, Kaiserpaar (RK)

Stg vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228

L: Jes 1,10–17

APs: Ps 50,8–9.16b–17.21 u. 23

Ev: Mt 10,34–11,1

w M von den hll. Heinrich und Kunigunde (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17

APs: Ps 131,1.2–3

Ev: Lk 19,12–26

14 Di der 15. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Kamillus von Lellis**, Priester, Ordensgründer

Stg vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130); Sg 132 (130)

L: Jes 7,1–9

APs: Ps 48,2–3b.3c–4.5–6.7–8

Ev: Mt 11,20–24

- w **M** vom hl. Kamillus (Com NI)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 3,14–18
 APs: Ps 112,1–2.3–4.5–6.7 u. 9
 Ev: Joh 15,9–17

15 Mi G Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer
Stg vom G

- W **M** vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)
 L: Jes 10,5–7.13–16
 APs: Ps 94,5–6.7–8.9–10.14–15
 Ev: Mt 11,25–27
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 APs: Ps 119,9–10.11–12.13–14
 Ev: Mt 23,8–12

16 Do der 15. Woche im Jahreskreis

g Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel

- Stg** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14
 L: Jes 26,7–9.12.16–19
 APs: Ps 102,13–14.15–16.17–18.19–20.21–22
 Ev: Mt 11,28–30
 w **M** von unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sach 2,14–17
 APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55
 Ev: Mt 12,46–50

17 Fr der 15. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 290

L: Jes 38,1–6.21–22.7–8

APs: Jes 38,10–11.12abcd.16 u. 20

Ev: Mt 12,1–8

18 Sa der 15. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Stg vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: Mi 2,1–5

APs: Ps 10,1–2.3–4.7–8.14

Ev: Mt 12,14–21

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche

GR **M** vom Sonntag

19 So + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Stg vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: Weish 12,13.16–19

APs: Ps 86,5–6.9–10.15–16

L2: Röm 8,26–27

Ev: Mt 13,24–43 (oder 13,24–30)

20 Mo der 16. Woche im Jahreskreis

g Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK)

g Hl. Apollinaris, Bischof von Ravenna, Märtyrer

Stg vom Tag oder von einem g (hl. Apollinaris: Com My oder Ht)

gr M vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 292; Sg 293

L: Mi 6,1–4.6–8

APs: Ps 50,5–6.8–9.16b–17.21 u. 23

Ev: Mt 12,38–42

r M von der hl. Margareta (Com Jf oder My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 51,1–8 (1–12)

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9

Ev: Lk 9,23–26

r M vom hl. Apollinaris (MB ErgH 2023, S. 28 bzw. MB-Kl 2007, S. 1240) (Com Bi oder My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

APs: Ps 23,1–3.4.5.6

Ev: Joh 10,11–16

21 Di der 16. Woche im Jahreskreis

g Hl. Laurentius von Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK)

Stg vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 292; Gg 292; Sg 293

L: Mi 7,14–15.18–20

APs: Ps 85,2–3.5–6.7–8

Ev: Mt 12,46–50

w M vom hl. Laurentius (Com Ht oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10

Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)

- 22 Mi F HL. MARIA MAGDALENA**, Apostolin der Apostel
Stg vom F, Te Deum
W M vom F (MB ErgH 2023, S. 29), Gl, eig Prf, feierlicher
 Schlusseggen (MB II 560)
 L: Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–27
 APs: Ps 63,2.3–4.5–6.7–8
 Ev: Joh 20,1–2.11–18 (Eigenlesung)
- 23 Do F HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN**, Ordensgründerin,
 Schutzpatronin Europas (RK)
Stg vom F (Com Or), Te Deum
W M vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlusseggen
 (MB II 560)
 L: Gal 2,19–20
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 Ev: Joh 15,1–8
- 24 Fr der 16. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien (RK)
g Hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester
Stg vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel: Com Or)
gr M vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286
 L: Jer 3,14–17
 APs: Jer 31,10.11–12b.13
 Ev: Mt 13,18–23
r M vom hl. Christophorus (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 51,1–8 (1–12)
 APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8
 Ev: Mt 10,28–33

w **M** vom hl. Scharbel (MB ErgH 2023, S. 33 bzw. MB-Kl 2007, S. 1241) (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 3,17–25
APs: Ps 15,2–3.4.5
Ev: Mt 19,27–29

25 Sa F HL. JAKOBUS, Apostel

Stg vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)
L: 2 Kor 4,7–15
APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
Ev: Mt 20,20–28

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche

GR **M** vom Sonntag

26 So + 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Joachim und hl. Anna entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen
L1: 1 Kön 3,5.7–12
APs: Ps 119,57 u. 72.76–77.127–128.129–130
L2: Röm 8,28–30
Ev: Mt 13,44–52 (oder 13,44–46)

Heute ist der **Welttag für Großeltern und Senioren**
– Fürbitten.

27 Mo der 17. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 274; Sg 277

L: Jer 13,1–11

APs: Dtn 32,18–19.20.21

Ev: Mt 13,31–35

28 Di der 17. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 277; Gg 278; Sg 278

L: Jer 14,17b–22

APs: Ps 79,5 u. 8.9.11 u. 13

Ev: Mt 13,36–43

29 Mi G Hll. Marta, Maria und Lazarus

Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von den hll. Marta, Maria und Lazarus (MB ErgH 2023, S. 34)

L: Jer 15,10.16–21

oder aus den AuswL, zB:

1 Joh 4,7–16

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11

Ev: Joh 11,19–27 oder Lk 10,38–42 (Eigenlesung)

- 30 Do** **der 17. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Petrus Chrysologus**, Bischof von Ravenna,
 Kirchenlehrer
 Stg vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 286; Sg 286
 L: Jer 18,1–6
 APs: Ps 146,2–3.4–5–6 u. 10
 Ev: Mt 13,47–52
 w **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,8–12
 APs: Ps 119,9–10.11–12.13–14
 Ev: Lk 6,43–45
- 31 Fr G** **Hl. Ignatius von Loyola**, Priester, Ordensgründer
 Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 W **M** vom hl. Ignatius
 L: Jer 26,1–9
 APs: Ps 69,5.8–9.10 u. 13.14
 Ev: Mt 13,54–58
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 10,31 – 11,1
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 Ev: Lk 14,25–33

August

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Evangelisierung in den Städten: Wir beten, dass es uns gelingt, in den großen Städten, die oft durch Anonymität und Einsamkeit gekennzeichnet sind, neue Formen zu finden, das Evangelium zu verkünden, und kreative Wege zur Gemeinschaftsbildung zu entdecken.

- 1 Sa G Hl. Petrus Faber**, Ordenspriester (DK)
G Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer
Stg von einem G; Petrus Faber: MES
W M vom hl. Petrus Faber (Eigenfeier des Bistums)
L: Weish 7,7–10.15–16 oder 1 Kor 2,10b–16
APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18
Ev: Lk 6,43–45
W M vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl)
L: Jer 26,11–16.24
APs: Ps 69,15–16.30–31.33–34
Ev: Mt 14,1–12
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,1–4
APs: Ps 119,9–10.11–12.13–14
Ev: Mt 5,13–19
Am Abend:
Stg 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche; LH IV
GR M vom Sonntag

Der Portiunkula-Ablass kann am 2. August oder am darauf folgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen oder Kirchen der

franziskanischen Orden, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden.

2 So + 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Die g des hl. Eusebius und hl. Petrus Julianus Eymard entfallen in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Jes 55,1–3

APs: Ps 145,8–9.15–16.17–18

L2: Röm 8,35.37–39

Ev: Mt 14,13–21

Perikopen der Wochentage (Reihe II): L VI

3 Mo der 18. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 120 (118); Sg 215 (213)

L: Jer 28,1–17

APs: Ps 119,29 u. 43.79–80.95 u. 102

Ev: Mt 14,13–21 oder Mt 14,22–36

4 Di G Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

Stg vom G

W **M** vom hl. Johannes Maria (Com Ss)

L: Jer 30,1–2.12–15.18–22

APs: Ps 102,16–17.18–19.20–21.29 u. 22

Ev: Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–2.10–14

oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 3,16–21

APs: Ps 117,1.2

Ev: Mt 9,35 – 10,1

- 5 **Mi** **der 18. Woche im Jahreskreis**
g **Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**
Stg vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag, zB: Tg 272,3; Gg 274; Sg 274
 L: Jer 31,1–7
 APs: Jer 31,10.11–12b.13
 Ev: Mt 15,21–28
w **M** von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore
 (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 21,1–5a
 APs: Jdt 13,18bc.19 u. 20bd
 Ev: Lk 11,27–28

- 6 **Do F** **VERKLÄRUNG DES HERRN**
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:
 „Das Wort ist wie ein Licht, das an einem finsternen Ort
 scheint“ (2 Petr 1,19) – Intention: Für alle Missionarinnen
 und Missionare; s. Vorbemerkungen Nr. 18.
Stg vom F, Te Deum
W **M** vom F, Gl, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II
 548/I)
 L: Dan 7,9–10.13–14 oder 2 Petr 1,16–19
 APs: Ps 97,1–2.5–6.8–9
 Ev: Mt 17,1–9

Die M um geistliche Berufe kann heute nicht gefeiert werden.

- 7 **Fr** **der 18. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer**
g **Hl. Kajetan, Priester, Ordensgründer**
Herz-Jesu-Freitag
Stg vom Tag oder von einem g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 348,2; Sg 526,6
 L: Nah 2,1,3; 3,1–3.6–7
 APs: Dtn 32,35c–36b.39abcd.41
 Ev: Mt 16,24–28
- r **M** vom hl. Xystus und den Gefährten (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
 Ev: Mt 10,28–33
- w **M** vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 2,7–11 (7–13)
 APs: Ps 112,1–2.3–4.5–6.7 u. 9
 Ev: Lk 12,32–34
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
 Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

8 Sa G **Hl. Dominikus**, Priester, Ordensgründer

Stg vom G

- W **M** vom hl. Dominikus (Com Ht oder Or)
 L: Hab 1,12 – 2,4
 APs: Ps 9,8–9.10–11.12–13
 Ev: Mt 17,14b–20
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 2,1–10a
 APs: Ps 96, 1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Lk 9,57–62

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche

GR **M** vom Sonntag

9 So + 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F der hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein) entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: 1 Kön 19,9ab.11b–13

APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14

L2: Röm 9,1–5

Ev: Mt 14,22–33

Ende der Sommerferien am 07.08.: **Segnung der Schulanfänger**, s. Benediktionale 98.

10 Mo F HL. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom

Stg vom F, Te Deum

R M vom F, Gl, Prf My, feierlicher Schlusseggen (MB II 560)

L: 2 Kor 9,6–10

APs: Ps 112,1–2.5–6.7–8.9–10

Ev: Joh 12,24–26

11 Di G HL. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin

Stg vom G

W M von der hl. Klara (Com Jf oder Or)

L: Ez 2,8–3,4

APs: Ps 119,14 u. 24.72 u. 103.111 u. 131

Ev: Mt 18,1–5.10.12–14

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9 u. 11

Ev: Mt 19,27–29

- 12 Mi der 19. Woche im Jahreskreis**
- g Hl. Johanna Franziska von Chantal**, Ordensfrau
Stg vom Tag oder vom g (StB I 824 bzw. III, 2010, 1369;
 Lektionar II/1, 247)
- gr M** vom Tag, zB: Tg 319,16; Gg 349,6; Sg 525,1
 L: Ez 9,1–8a; 10,18–22
 APs: Ps 113,1–2.3–4.5–6
 Ev: Mt 18,15–20
- w M** von der hl. Johanna Franziska (MB II 864 bzw. II² 866,
 oder MB-Kl 2007, 745) (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Spr 31,10–13.19–20.30–31
 APs: Ps 131,1.2–3
 Ev: Mk 3,31–35
-
- 13 Do der 19. Woche im Jahreskreis**
- g Hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippolyt**, Priester, Märtyrer
Stg vom Tag oder vom g
- gr M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 105 (103); Sg 525,1
 L: Ez 12,1–12
 APs: Ps 78,56–57.58–59.61–62
 Ev: Mt 18,21 – 19,1
- r M** von den hll. Pontianus und Hippolyt (Com My oder
 Ht)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 4,12–19
 APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8
 Ev: Joh 15,18–21

14 Fr G Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer (RK)

Stg vom G

R **M** vom hl. Maximilian Maria (MB ErgH 2023, S. 38)

L: Ez 16,1–15.59b–60.63 (oder 16,59–63)

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6

Ev: Mt 19,3–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6

Ev: Joh 15,9–17

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Mariä Aufnahme; am Schluss der Komplet kann heute und morgen passenderweise die Marianische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.

W M von Mariä Aufnahme in den Himmel am Vorabend:

Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 554)

L1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2

APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14

L2: 1 Kor 15,54–57

Ev: Lk 11,27–28

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe am Tag vom H genommen werden.

15 Sa H + MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

Stg vom H, Te Deum

W M am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 554)

L1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab

APs: Ps 45,11–12.16 u. 18

L2: 1 Kor 15,20–27a

Ev: Lk 1,39–56

Kräutersegnung, s. Benediktionale 63.

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche

16 So + 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Die g des hl. Stephan und hl. Rochus von Montpellier entfallen in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Jes 56,1.6–7

APs: Ps 67,2–3.5–6.7–8

L2: Röm 11,13–15.29–32

Ev: Mt 15,21–28

17 Mo der 20. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 349,6; Sg 526,6

L: Ez 24,15–24

APs: Dtn 32,18–19.20.21

Ev: Mt 19,16–22

18 Di der 20. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 125 (123); Gg 349,6; Sg 529,14

L: Ez 28,1–10

APs: Dtn 32,26–27.28–29.30.35c–36b

Ev: Mt 19,23–30

- 19 Mi** **der 20. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer
 Stg vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39 ab Zeile 7; Gg 218 (216); Sg
 525,1
 L: Ez 34,1–11
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6
 Ev: Mt 20,1–16a
 w **M** vom hl. Johannes (Com Ht oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 APs: Ps 131 (130),1.2–3
 Ev: Mt 11,25–30
- 20 Do G** **Hl. Bernhard von Clairvaux**, Abt, Kirchenlehrer (RK)
 Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 W **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)
 L: Ez 36,23–28
 APs: Ps 51,12–13.14–15.18–19
 Ev: Mt 22,1–14
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 15,1–6
 APs: Ps 119,9–10.11–12.13–14
 Ev: Joh 17,20–26
- 21 Fr G** **Hl. Pius X.**, Papst
 Stg vom G
 W **M** vom hl. Pius (Com Pp)
 L: Ez 37,1–14
 APs: Ps 107,2–3.4–5.6–7.8–9
 Ev: Mt 22,34–40

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

APs: Ps 89,2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27

Ev: Joh 21,1.15–17

22 Sa G Maria Königin

Stg vom G, Ant zum Invitatorium, eig BenAnt; am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Mariatische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ gewählt werden.

W M von Maria Königin, Prf Maria

L: Ez 43,1–7a

APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14

Ev: Mt 23,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 9,1–6

APs: Ps 113,1–2.3–4.5a u. 6–7

Ev: Lk 1,26–38

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche; Lektionar II/7

GR M vom Sonntag

23 So + 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Rosa von Lima entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L1: Jes 22,19–23

APs: Ps 138,1–2b.2c–3.6 u. 8

L2: Röm 11,33–36

Ev: Mt 16,13–20

- 24 Mo F HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel**
Stg vom F, Te Deum
R M vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegens (MB II 558)
 L: Offb 21,9b–14
 APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18
 Ev: Joh 1,45–51
- 25 Di der 21. Woche im Jahreskreis**
g HL. Ludwig, König von Frankreich
g HL. Josef von Calasanz, Priester, Ordensgründer
Stg vom Tag oder von einem g
gr M vom Tag, zB: Tg 1052,1 (1076,1); Gg 348,3; Sg 527,7
 L: 2 Thess 2,1–3a.14–17
 APs: Ps 96,10–11.12–13a
 Ev: Mt 23,23–26
w M vom hl. Ludwig (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,6–11
 APs: Ps 112,1–2.3–4.5–6.7 u. 9
 Ev: Mt 22,34–40
w M vom hl. Josef (Com Erz oder Ht)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 Ev: Mt 18,1–5
- 26 Mi der 21. Woche im Jahreskreis**
Stg vom Tag
gr M vom Tag, zB: Tg 277; Gg 278; Sg 278
 L: 2 Thess 3,6–10.16–18
 APs: Ps 128,1–2.4–5
 Ev: Mt 23,27–32

27 Do G Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus

Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M von der hl. Monika (Com Hl)

L: 1 Kor 1,1–9

APs: Ps 145,2–3.4–5.6–7

Ev: Mt 24,42–51

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 26,1–4.13–16 (1–4.16–21)

APs: Ps 131,1.2–3

Ev: Lk 7,11–17

Heute ist der 9. Jahrestag der Bischofsweihe unseres
Bischofs Peter Kohlgraf (2017).

28 Fr G Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer

Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M vom hl. Augustinus

L: 1 Kor 1,17–25

APs: Ps 33,1–2.4–5.10–11

Ev: Mt 25,1–13

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7–16

APs: Ps 119,9–10.11–12.13–14

Ev: Mt 23,8–12

29 Sa G Enthauptung Johannes' des Täufers

Stg vom G, Ant zum Invitatorium, Ld eig

R M von der Enthauptung Johannes' des Täufers, eig Prf

L: 1 Kor 1,26–31

APs: Ps 33,12–13.14–15.20–21

oder aus den AuswL, zB:



L: Jer 1,4.17–19
APs: Ps 71,1–2.3.5–6.15 u. 17
Ev: Mk 6,17–29 (Eigenlesung)

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche
GR M vom Sonntag

30 So + 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Stg vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens
L1: Jer 20,7–9
APs: Ps 63,2.3–4.5–6.8–9
L2: Röm 12,1–2
Ev: Mt 16,21–27

Kollekte: Behindertenseelsorge (2635)

31 Mo der 22. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Paulinus**, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)

Stg vom Tag oder vom g
gr M vom Tag, zB: Tg 62,1 (60,1); Gg 167 (165); Sg 208,1 (206,1)

L: 1 Kor 2,1–5
APs: Ps 119,97–98.99–100.101–102
Ev: Lk 4,16–30

r M vom hl. Paulinus (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
APs: Ps 37,3–4.5–6.30–31
Ev: Mt 10,22–25a

September

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Sorge um Wasser: Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, sodass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.

1 Di der 22. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 146 (144); Gg 199 (197); Sg 219 (218)

L: 1 Kor 2,10b–16

APs: Ps 145,8–9.10–11.12–13b.13c–14

Ev: Lk 4,31–37

2 Mi der 22. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,7; Sg 526,6

L: 1 Kor 3,1–9

APs: Ps 33,12–13.14–15.20–21

Ev: Lk 4,38–44

3 Do G Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:

„Wir verkündigen nicht uns selbst, sondern Jesus Christus“

(2 Kor 4,5) – Intention: Für den Papst und die Bischöfe weltweit; s. Vorbemerkungen Nr. 18.

Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt



- W **M** vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)
 L: 1 Kor 3,18–23
 APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6
 Ev: Lk 5,1–11
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Lk 22,24–30
- w **M** um geistliche Berufe
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

4 Fr **der 22. Woche im Jahreskreis**

Herz-Jesu-Freitag

Stg vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 176 (174); Gg 119 (117); Sg 119 (117)
 L: 1 Kor 4,1–5
 APs: Ps 37,3–4.18–19.27–28b.39–40b
 Ev: Lk 5,33–39
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
 Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Auf Beschluss der ACK Deutschland wird heute – oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag zwischen dem 1. September und 4. Oktober – der **Ökumenische Tag der Schöpfung** begangen. Materialien unter www.schoepfungstag.info sowie www.bistum-mainz.de in der Rubrik "Nachhaltigkeit". Das Anliegen trägt auch dem Weltgebetstag zur Bewahrung der Schöpfung, der am 1. September auf Initiative von Papst Franziskus gemeinsam mit den orthodoxen Kirchen begangen wird, Rechnung. Es kann die **neue Votivmesse** „Für die Bewahrung der Schöpfung“ genommen werden.

- 5 Sa **der 22. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Mutter Teresa von Kalkutta**, Ordensgründerin
 g **Marien-Samstag**
 Stg vom Tag oder von einem g
 gr M vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 100 (98)
 L: 1 Kor 4,6b–15
 APs: Ps 145,17–18.14 u. 19.20–21
 Ev: Lk 6,1–5
 w M von der hl. Teresa (MB ErgH. 2023, S. 40), (Com Jf oder Com NI)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,6–11 (L VI 739)
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (L VI 748)
 Ev: Mt 25,31–46 (L VI 845) oder Mt 25,31–40 (L VI 729)
 w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche

GR M vom Sonntag

In den Kirchen der Diözese Mainz, deren **Weihetag unbekannt** ist:

Stg 1. Vp vom H Kirchweihe: MES u. StB III S. 995

6 So + 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Stg vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Ez 33,7–9

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9

L2: Röm 13,8–10

Ev: Mt 18,15–20



In den Kirchen der Diözese Mainz, deren **Weihetag unbekannt** ist:

H KIRCHWEIHE (DK)

Stg vom H Kirchweihe: MES u. StB III S. 1000ff; Lh: Te Deum; MH: Commune; am Abend: 2. Vp vom H Kirchweihe

W M vom H Kirchweihe (Eigenfeier des Bistums), Gl, Cr, Prf MB II2 S. 879 (S. 880); Schlusseggen (Vorschlag) MB S. 562

L1: 1 Kön 8,22–23.27–30

APs: Ps 84,3–4.5 u. 10.11

L2: 1 Petr 2,4–9

Ev: Lk 19,1–10

7 Mo der 23. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,5; Sg 526,6

L: 1 Kor 5,1–8

APs: Ps 5,5–6.7–8a.12

Ev: Lk 6,6–11

8 Di F MARIÄ GEBURT

Stg vom F, Te Deum

W M vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)

L: Mi 5,1–4a oder Röm 8,28–30

APs: Ps 13,6ab.6cd

Ev: Mt 1,1–16.18–23 (oder 1,18–23)

- 9 Mi** **der 23. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Petrus Claver, Priester**
Stg vom Tag oder vom g (Com Ht)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 348,2; Sg 208,1 (206,1)
 L: 1 Kor 7,25–31
 APs: Ps 45,11–12.14–15.16–17
 Ev: Lk 6,20–26
 w **M** vom hl. Petrus (MB ErgH 2023, S. 41) (Com Ht oder
 Nl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,6–11
 APs: Ps 1,1–2.3.4 u 6
 Ev: Mt 25,31–40

- 10 Do** **der 23. Woche im Jahreskreis**
Stg vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 105 (103); Sg 527,9
 L: 1 Kor 8,1b–7.11–13
 APs: Ps 139,1–3.13–14.23–24
 Ev: Lk 6,27–38

- 11 Fr** **der 23. Woche im Jahreskreis**
Stg vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 105 (103); Sg 527,9
 L: 1 Kor 9,16–19.22b–27
 APs: Ps 84,3.4.5–6.12–13
 Ev: Lk 6,39–42

- 12 Sa** **der 23. Woche im Jahreskreis**
g **Heiligster Name Mariens** (Mariä Namen)
Stg vom Tag oder vom g
gr M vom Tag, zB: Tg 248; Gg 248 (249); Sg 528,10
 L: 1 Kor 10,14–22
 APs: Ps 116,12–13.17–18
 Ev: Lk 6,43–49
W M vom Heiligsten Namen Mariens (MB ErgH 2023,
 S. 42) (Com Maria)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 61,9–11
 APs: 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd
 Ev: Lk 1,26–38

Am Abend:

- Stg** 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche
GR M vom Sonntag

- 13 So + 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der G des hl. Johannes Chrysostomus entfällt in diesem
 Jahr.
Stg vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens
 L1: Sir 27,30 – 28,7
 APs: Ps 103,1–2.3–4.9–10.12–13
 L2: Röm 14,7–9
 Ev: Mt 18,21–35

Heute ist der **Welttag der sozialen Kommunikations-
 mittel** – Fürbitten.

Kollekte: Kirchliche Medienarbeit (2636)

14 Mo F **KREUZERHÖHUNG**

Stg vom F, Te Deum

- R **M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, feierlicher
Schlussegen (MB II 540 oder 548/I oder 566)
L: Num 21,4–9 oder Phil 2,6–11
APs: Ps 78,1–2.34–35.36–37.38ab u. 39
Ev: Joh 3,13–17

15 Di G **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**

Stg vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig

- W **M** vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig Prf
L: 1 Kor 12,12–14.27–31a
APs: Ps 100,2–3.4–5
oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 5,7–9
APs: Ps 31,2–3a.3b–4.5–6.15–16.20
Sequenz
Ev: Joh 19,25–27 (Eigenlesung)
oder Lk 2,33–35 (Eigenlesung)

16 Mi G **Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer**

Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt

- R **M** von den hl. Kornelius und Cyprian (Com My oder Bi)
L: 1 Kor 12,31 – 13,13
APs: Ps 33,2–3.4–5.12 u. 22
Ev: Lk 7,31–35
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7–15
APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
Ev: Joh 17,6a.11b–19

17 Do G Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin,
Kirchenlehrerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen
(DK; RK: g)

Stg vom G: MES

W M von der hl. Hildegard von Bingen (Eigenfeier des
Bistums)

L: Weish 8,1–6 oder 1 Kor 1,26–29

APs: Ps 45,11–12.14–15.16–17

Ev: Mt 25,1–13

Der g des hl. Robert Bellarmin entfällt in der Diözese
Mainz, vgl. GOK Nr. 60.

18 Fr der 24. Woche im Jahreskreis

g Hl. Lambertus, Bischof von Maastricht (Tongern), Glau-
bensbote in Brabant, Märtyrer (RK)

Stg vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 169 (167); Gg 169 (167); Sg 171
(169)

L: 1 Kor 15,12–20

APs: Ps 17,1–2.6–7.8 u. 15

Ev: Lk 8,1–3

r M vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

APs: Ps 23,1–3.4.5.6

Ev: Joh 10,11–16

19 Sa der 24. Woche im Jahreskreis

g Hl. Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer

g Marien-Samstag

Stg vom Tag oder von einem g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 125 (123); Sg 88 (86)
 L: 1 Kor 15,35–37.42–49
 APs: Ps 56,10–12a.12b–13.14
 Ev: Lk 8,4–15
- r **M** vom hl. Januarius (Com Bi oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 10,32–36
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
 Ev: Joh 12,24–26
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
 vom Tag oder aus den AuswL
- Am Abend:
Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche
 GR **M** vom Sonntag

20 So + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Andreas Kim Taegon und hl. Paul Chong
 Hasang und Gefährten entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen
 L1: Jes 55,6–9
 APs: Ps 145,2–3.8–9.17–18
 L2: Phil 1,20ad–24.27a
 Ev: Mt 20,1–16

Kollekte: Aufgaben der Caritas – HK (Direktüberweisung)

21 Mo F HL. MATTHÄUS, Apostel und Evangelist

Stg vom F, Te Deum

- R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II
 558)
 L: Eph 4,1–7.11–13
 APs: Ps 19,2–3.4–5b
 Ev: Mt 9,9–13

- 22 Di** **der 25. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Mauritius und Gefährten**, Märtyrer der Thebäischen Legion (RK)
Stg vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 125 (123); Sg 219 (218)
L: Spr 21,1–6.10–13
APs: Ps 119,1 u. 27.30 u. 34.35 u. 44
Ev: Lk 8,19–21
r **M** vom hl. Mauritius und den Gefährten (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 27,1.2.3.13–14
Ev: Mt 10,28–33
- 23 Mi G** **Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)**, Ordenspriester
Stg vom G (StB III² 2010, 1371) (Com Ht oder Or)
W **M** vom hl. Pius (MB ErgH 2023, S. 46 bzw. MB-Kl 2007, S. 1244) (Com Ht oder Or)
L: Spr 30,5–9
APs: Ps 119,29 u. 72.89 u. 101.104 u. 163
Ev: Lk 9,1–6
oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 2,19–20
APs: Ps 128,1–2.3.4–5
Ev: Mt 16,24–27
- 24 Do** **der 25. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Rupert und hl. Virgil**, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (RK)
Stg vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 57,2 (55,2); Gg 1105 (1137); Sg 526,5
 L: Koh 1,2–11
 APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17
 Ev: Lk 9,7–9
- w **M** von den hll. Rupert und Virgil
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 13,7–10.14–17
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Joh 12,44–50

25 Fr **der 25. Woche im Jahreskreis**

- g **Hl. Niklaus von Flüe**, Einsiedler, Friedensstifter (RK)
Stg vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,12; Gg 350,8; Sg 525,3
 L: Koh 3,1–11
 APs: Ps 144,1a u. 2abc.3–4
 Ev: Lk 9,18–22
- w **M** vom hl. Niklaus, eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 14,17–19
 APs: Ps 90,12–13.14–15.16–17
 Ev: Mt 19,27–29

26 Sa **der 25. Woche im Jahreskreis**

- g **Hl. Kosmas und hl. Damian**, Märtyrer
- g **Marien-Samstag**
Stg vom Tag oder von einem g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 349,5; Sg 526,5
 L: Koh 11,9 – 12,8
 APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17
 Ev: Lk 9,43b–45



- r **M** von den hll. Kosmas und Damian (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
 Ev: Mt 10,28–33
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
 vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche

GR **M** vom Sonntag

27 So + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Vinzenz von Paul entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: Ez 18,25–28

APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9

L2: Phil 2,1–11 (oder 2,1–5)

Ev: Mt 21,28–32

Heute ist der **Welttag des Migranten und Flüchtlings**

– Fürbitten.

28 Mo der 26. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Lioba**, Äbtissin von Tauberbischofsheim (DK, RK)

g **Hl. Wenzel**, Herzog von Böhmen, Märtyrer

g **Hl. Laurentius (Lorenzo) Ruiz und Gefährten**, Märtyrer

Stg vom Tag oder von einem g (hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten: StB III² 1366 bzw. 1372 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 9–12); Lioba: MES

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 211 (209); Gg 88 (86); Sg 211 (209)
 L: Ijob 1,6–22
 APs: Ps 17,1–2.3ab u. 5.6–7
 Ev: Lk 9,46–50
- w **M** von der hl. Lioba (Eigenfeier des Bistums)
 L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1 oder 1 Kor
 12,31 – 13,13
 APs: Ps 73,1 u. 23.24–25.26 u. 28
 Ev: Joh 15,5.8–12
- r **M** vom hl. Wenzel (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 3,14–17
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
 Ev: Mt 10,34–39
- r **M** vom hl. Lorenzo und den Gefährten (MB ErgH 2023,
 S. 47 bzw. MB-KI 2007, S. 1245) (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9
 Ev: Joh 15,18–21

29 Di F **HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL,** Erzengel

- Stg** vom F, Te Deum
- W **M** vom F, Gl, Prf Engel, feierlicher Schlusseggen (MB II
 549)
 L: Dan 7,9–10.13–14 oder Offb 12,7–12a
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5
 Ev: Joh 1,47–51

30 Mi G Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer
Stg vom G

W M vom hl. Hieronymus

L: Ijob 9,1–12.14–16

APs: Ps 88,10b–11.12–13.14–15

Ev: Lk 9,57–62

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 3,14–17

APs: Ps 119,9–10.11–12.13–14

Ev: Mt 13,47–52

Oktober

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Pastoral der mentalen Gesundheit: Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, sodass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

1 Do G **Hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux)**, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort: „Wer ein solches Kind um meinetwillen aufnimmt, der nimmt mich auf“ (Mt 18,5) – Intention: Für alle Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrerinnen und Lehrer; s. Vorbemerkungen Nr. 18.

Stg vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von der hl. Theresia

L: Ijob 19,1.21–27

APs: Ps 27,7–8.9.13–14

Ev: Lk 10,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 66,10–14c

APs: Ps 131,1.2–3

Ev: Mt 18,1–5

w **M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

**2 Fr G Heilige Schutzengel
Herz-Jesu-Freitag**

- Stg** vom G, Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
W M von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel
L: Ijob 38,1.12–21; 40,3–5
oder aus den AuswL, zB:
L: Ex 23,20–23a
APs: Ps 91,1–2.3–4.5–6.10–11
Ev: Mt 18,1–5.10 (Eigenlesung)
w M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

3 Sa der 26. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

- Stg** vom Tag oder vom g
gr M vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 198 (196); Sg 290
L: Ijob 42,1–3.5–6.12–17 (1–3.5–6.12–16)
APs: Ps 119,66 u. 71.75 u. 91.125 u. 130
Ev: Lk 10,17–24
w M vom Tag, Tg für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II² 1078) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (L VIII 170–200)
w M um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057–1059 bzw. II² 1082–1083) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (L VIII 201–208)
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Heute ist der **Tag der Deutschen Einheit** – Fürbitten.

Am Abend:

- Stg** 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche
GR M vom Sonntag

4 So + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Franz von Assisi entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: Jes 5,1–7

APs: Ps 80,9 u. 12.13–14.15–16.19–20

L2: Phil 4,6–9

Ev: Mt 21,33–42.44.43

Heute ist der **Erntedanksonntag**. Segnung der Gaben: in der Messfeier mit dem Gabengebet; außerhalb der Messfeier, s. Benediktionale 65.

w **M** zum Erntedank: MB S. 1066 (1094), Gl, Cr, Vorschlag: Prf So V, Schlusseggen MB S. 566; L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL L VIII S. 245ff.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**, s. Vorbemerkungen Nr. 19. Zur Feier der Quatember: die eigene Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269; außer bei H und F).

5 Mo der 27. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Faustina Kowalska**, Jungfrau

Stg vom Tag oder vom g (Com Jf oder Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 202 (200); Sg 300

L: Gal 1,6–12

APs: Ps 111,1–2.7–8.9 u. 10c

Ev: Lk 10,25–37

w **M** von der hl. Faustina (MB ErgH 2023, S. 48) (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a

Ev: Mt 11,25–30

- 6 Di** **der 27. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Bruno**, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (RK)
Stg vom Tag oder vom g
gr M vom Tag, zB: Tg 217 (215); Gg 125 (123); Sg 219 (218)
 L: Gal 1,13–24
 APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16
 Ev: Lk 10,38–42
w M vom hl. Bruno (Com Ht oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,8–14
 APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6
 Ev: Lk 9,57–62
- 7 Mi G** **Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz**
Stg vom G, Ld und Vp eig
W M von Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz, Prf Maria
 L: Gal 2,1–2.7–14
 APs: Ps 117,1.2
 Ev: Lk 11,1–4
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 1,12–14
 APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55
 Ev: Lk 1,26–38
- 8 Do** **der 27. Woche im Jahreskreis**
Stg vom Tag
gr M vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 525,2
 L: Gal 3,1–5
 APs: Ps 1,68–69.70–71.72–75
 Ev: Lk 11,5–13

- 9 Fr der 27. Woche im Jahreskreis**
- g Hl. Dionysius**, Bischof von Paris, **und Gefährten**, Märtyrer
- g Hl. Johannes Leonardi**, Priester, Ordensgründer
- Stg** vom Tag oder von einem g
- gr M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 234 (233); Sg 208,2 (206,2)
- L: Gal 3,6–14
- APs: Ps 111,1–2.3–4.5–6
- Ev: Lk 11,14–26
- r M** vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com My)
- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
- L: 2 Kor 6,4–10
- APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
- Ev: Mt 5,13–16
- w M** vom hl. Johannes (Com Gb oder Nl)
- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
- L: 2 Kor 4,1–2.5–7
- APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
- Ev: Lk 5,1–11

- 10 Sa der 27. Woche im Jahreskreis**
- g Marien-Samstag**
- Stg** vom Tag oder vom g
- gr M** vom Tag, zB: Tg 303; Gg 303; Sg 304
- L: Gal 3,22–29
- APs: Ps 105,2–3.4–5.6–7
- Ev: Lk 11,27–28
- w M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- Am Abend:
- Stg** 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche; Lektionar II/8
- GR M** vom Sonntag

11 So + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Johannes XXIII. entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: Jes 25,6–10a

APs: Ps 23,1–3.4.5.6

L2: Phil 4,12–14.19–20

Ev: Mt 22,1–14 (oder 22,1–10)

12 Mo der 28. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 234 (233); Sg 200 (198)

L: Gal 4,22–24.26–27.31 – 5,1

APs: Ps 113,1–2.3–4.5a u. 6–7

Ev: Lk 11,29–32

13 Di der 28. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 1058 (1082); Sg 1079 (1109)

L: Gal 5,1–6

APs: Ps 119,41 u. 43.44–45.47–48

Ev: Lk 11,37–41

14 Mi der 28. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Kallistus I.**, Papst, Märtyrer

Stg vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 122 (120); Sg 124 (122)

L: Gal 5,18–25

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6

Ev: Lk 11,42–46

- r **M** vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 5,1–4
 APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10
 Ev: Lk 22,24–30

**15 Do G Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau,
 Kirchenlehrerin**

Stg vom G

- W **M** von der hl. Theresia
 L: Eph 1,1–10
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6
 Ev: Lk 11,47–54
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,22–27
 APs: Ps 19,8.9.10.11–12
 Ev: Joh 15,1–8

16 Fr der 28. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Lullus**, Abt von Hersfeld, Bischof von Mainz (**DK**)
 g **Hl. Gallus**, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee
 (RK)
 g **Hl. Hedwig von Andechs**, Herzogin von Schlesien (RK)
 g **Hl. Margareta Maria Alacoque**, Ordensfrau
Stg vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt
 und MagnAnt); hl. Lullus: MES
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 219 (217); Sg 525,2
 L: Eph 1,11–14
 APs: Ps 33,1–2.4–5.12–13
 Ev: Lk 12,1–7
 w **M** vom hl. Lullus (Eigenfeier des Bistums)
 L: Jer 42,1c–4 oder 2 Tim 3,14–17
 APs: Ps 110,1–2.3.4–5
 Ev: Mt 28,16–20



- w **M** vom hl. Gallus (Com Gb oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gen 12,1–4a
 APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14
 Ev: Mt 19,27–29
- w **M** von der hl. Hedwig, eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 6,7b–10
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 Ev: Mk 10,42–45
- w **M** von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6
 Ev: Mt 11,25–30

17 Sa G Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer

Stg vom G, eig BenAnt

- R **M** vom hl. Ignatius
 L: Eph 1,15–23
 APs: Ps 8,2–3.4–5.6–7
 Ev: Lk 12,8–12
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,17 – 4,1
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9
 Ev: Joh 12,24–26

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche

GR **M** vom Sonntag

18 So + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F des hl. Lukas entfällt in diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Jes 45,1.4–6

APs: Ps 96,1 u. 3.4–5.7–8.9 u. 10abd

L2: 1 Thess 1,1–5b

Ev: Mt 22,15–21

19 Mo der 29. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und Gefährten**, Märtyrer in Nordamerika

g **Hl. Paul vom Kreuz**, Priester, Ordensgründer

Stg vom Tag oder von einem g

gr M vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 170 (168); Sg 528,12

L: Eph 2,1–10

APs: Ps 100,2–3.4–5

Ev: Lk 12,13–21

r M von den hll. Johannes, Isaak und Gefährten (Com My oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,7–15

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6

Ev: Mt 28,16–20

w M vom hl. Paul

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

APs: Ps 117,1.2

Ev: Mt 16,24–27

- 20 Di** **der 29. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Wendelin**, Einsiedler im Saarland (RK)
 Stg vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 3 (1); Gg 3 (1); Sg 4 (2)
 L: Eph 2,12–22
 APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14
 Ev: Lk 12,35–38
 w **M** vom hl. Wendelin (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,26–31
 APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9 u. 11
 Ev: Mt 19,27–29
- 21 Mi** **der 29. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Ursula und Gefährtinnen**, Märtyrinnen in Köln (RK)
 Stg vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg
 1040 (1062)
 L: Eph 3,2–12
 APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6
 Ev: Lk 12,39–48
 r **M** von der hl. Ursula und den Gefährtinnen (Com My
 oder Jf)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,31b–39
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9
 Ev: Joh 15,18–21

- 22 Do** **der 29. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Johannes Paul II.**, Papst
Stg vom Tag oder vom g (Com Ht)
gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)
 L: Eph 3,14–21
 APs: Ps 33,1–2.4–5.11–12.18–19
 Ev: Lk 12,49–53
w **M** vom hl. Johannes Paul II. (MB ErgH 2023, S. 52)
 (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 52,7–10
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Joh 21,1.15–17
- 23 Fr** **der 29. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Johannes von Capestrano**, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich (RK)
Stg vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg 200 (198)
 L: Eph 4,1–6
 APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6
 Ev: Lk 12,54–59
w **M** vom hl. Johannes (Com Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 5,14–20
 APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9 u.11
 Ev: Lk 9,57–62
- 24 Sa** **der 29. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer
g **Marien-Samstag**
Stg vom Tag oder vom g ↘

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,11
 L: Eph 4,7–16
 APs: Ps 122,1–3.4–5
 Ev: Lk 13,1–9
- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 52,7–10
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Mk 1,14–20
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
 vom Tag oder aus den AuswL
- Am Abend:
Stg 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche
 GR **M** vom Sonntag

Ende der Sommerzeit.

25 So + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Stg** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens
 L1: Ex 22,20–26
 APs: Ps 18,2–3.4 u. 47.51 u. 50
 L2: 1 Thess 1,5c–10
 Ev: Mt 22,34–40

Heute ist der **Weltmissionssonntag** – Fürbitten.

Kollekte: Weltmissionssonntag – MISSIO – HK (2637)

26 Mo der 30. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Amandus**, Bischof von Worms (**DK**)
Stg vom Tag oder vom g; Amandus: MES

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2
 L: Eph 4,32 – 5,8
 APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6
 Ev: Lk 13,10–17
- w **M** vom hl. Amandus (Eigenfeier des Bistums)
 L: Jes 61,1–3a oder Hebr 13,7–17
 APs: Ps 16,1–2a u. 5.7–8.11
 Ev: Mk 13,33–37

27 Di **der 30. Woche im Jahreskreis**

- Stg** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 144 (142); Gg 221 (220); Sg 214 (212)
 L: Eph 5,21–33
 APs: Ps 128,1–2.3.4–5
 Ev: Lk 13,18–21

28 Mi F **HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel**

- Stg** vom F, Te Deum
- R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegens (MB II 558)
 L: Eph 2,19–22
 APs: Ps 19,2–3.4–5b
 Ev: Lk 6,12–19

29 Do **der 30. Woche im Jahreskreis**

- g** **HL. Ferrutius, Märtyrer (DK)**
Stg vom Tag oder vom g: MES
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 350,8; Sg 527,8
 L: Eph 6,10–20
 APs: Ps 144,1–2c.9–10
 Ev: Lk 13,31–35



- r **M** vom hl. Ferrutius (Eigenfeier des Bistums)
 L: Weish 5,1–5 oder 2 Tim 2,8–13; 3,10–12
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9
 Ev: Lk 14,25–33

30 Fr der 30. Woche im Jahreskreis

- Stg** vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 245; Sg 525,1
 L: Phil 1,1–11
 APs: Ps 111,1–2.3–4.5–6
 Ev: Lk 14,1–6

31 Sa der 30. Woche im Jahreskreis

- g Hl. Wolfgang**, Bischof von Regensburg (RK)
g Marien-Samstag
Stg vom Tag oder von einem g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 348,2; Sg 525,3
 L: Phil 1,18b–26
 APs: Ps 42,2–3a.3b u. 5bcd
 Ev: Lk 14,1.7–11
 w **M** vom hl. Wolfgang (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Mt 9,35 – 10,1
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
 vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Allerheiligen

November

Gebetsanliegen des Papstes
Für den rechten Gebrauch des Reichtums: Wir beten um
einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der
Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den
Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen
stellt, die weniger haben.

1 So H + ALLERHEILIGEN

Stg vom H, Te Deum

W M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,
feierlicher Schlusseggen (MB II 560)

L1: Offb 7,2–4.9–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6

L2: 1 Joh 3,1–3

Ev: Mt 5,1–12a

Hinweise für Allerseelen: Wo Gedenkfeiern für Verstorbene
üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern viel-
mehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum
Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Am nächsten Sonntag (08.11.) werden die Gottesdienstteil-
nehmer gezählt.

Am Abend:

Stg 2. Vp vom H, Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein vollkom-
mener Ablass für die Verstorbenen gewonnen werden.

2 Mo ALLERSEELEN

Stg von Allerseelen

V/ M von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formularen),
SCHW Prf Verstorbene, feierlicher Schlusseggen (MB II 564)
L und Ev aus den AuswL (L I 418–433 oder L VI
691–707)

Kollekte: Für die Priesterausbildung in Osteuropa (2638)

Jeder Priester darf heute drei Messen feiern, aber nur für eine ein Stipendium annehmen, sofern er nicht zu einer Applikationsmesse verpflichtet ist; die zweite muss für alle Verstorbenen, die dritte nach der Meinung des Heiligen Vaters [= in den Anliegen des Papstes] gefeiert werden (Ausnahme bei Abführung der Stipendien an den Bonifatiuswerk, s. Messstipendienordnung).

3 Di der 31. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)

g **Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)

g **Hl. Martin von Porres**, Ordensmann

Stg vom Tag (3. Woche) oder von einem g (hl. Martin: eig
BenAnt und MagnAnt)

gr M vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 286; Sg 526,5
L: Phil 2,5–11

APs: Ps 22,26–27.28–29.31–32

Ev: Lk 14,15–24

w M vom hl. Hubert (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,24–27

APs: Ps 84,2–3.4–5.10–11a

Ev: Mt 24,42–47

- w **M** vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,2–3a.5–11
 APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8
 Ev: Lk 9,57–62
- w **M** vom hl. Martin (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 4,4–9
 APs: Ps 131,1.2–3
 Ev: Mt 22,34–40

4 **Mi G** **Hl. Karl Borromäus**, Bischof von Mailand

Stg vom G

- W **M** vom hl. Karl (Com Bi)
 L: Phil 2,12–18
 APs: Ps 27,1.4.13–14
 Ev: Lk 14,25–33 oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 12,3–13
 APs: Ps 89,2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27
 Ev: Joh 10,11–16

5 **Do** **der 31. Woche im Jahreskreis**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Leitwort:
 „Die Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, übertrifft alles“
 (Phil 3,8a) – Intention: Für alle Priester und Ordensleute; s.
 Vorbemerkungen Nr. 18.

Stg vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 101 (99); Gg 98 (96); Sg 98 (96)
 L: Phil 3,3–8a
 APs: Ps 105,2–3.4–5.6–7
 Ev: Lk 15,1–10
- w **M** um geistliche Berufe
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

- 6 Fr der 31. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges (RK)
Herz-Jesu-Freitag
Stg vom Tag oder vom g
gr M vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 525,1
 L: Phil 3,17 – 4,1
 APs: Ps 122,1–3.4–5
 Ev: Lk 16,1–8
w M vom hl. Leonhard (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,8–14
 APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9 u. 11
 Ev: Mt 13,44–46
w M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
 Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- 7 Sa der 31. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den
 Friesen (RK)
g Marien-Samstag
Stg vom Tag oder von einem g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr M vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 528,10
 L: Phil 4,10–19
 APs: Ps 112,1–2.5–6.8a u. 9
 Ev: Lk 16,9–15
w M vom hl. Willibrord, eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,18–25
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Mk 16,15–20
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
 vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche

GR M vom Sonntag

8 So + 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Stg vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L1: Weish 6,12–16

APs: Ps 63,2.3–4.5–6.7–8

L2: 1 Thess 4,13–18 (oder 4,13–14)

Ev: Mt 25,1–13

Heute werden die **Gottesdienstteilnehmer** gezählt.

Kollekte: Büchereiarbeit (2639)

9 Mo F WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

Stg vom F, Te Deum

M vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, feierlicher Schlussegens (MB II 562)

L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder 1 Kor 3,9c–11.16–17

APs: Ps 46,2–3.5–6.8–9

Ev: Joh 2,13–22

10 Di G Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer

Stg vom G, eig BenAnt

W M vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)

L: Tit 2,1–8.11–14

APs: Ps 37,3–4.18 u. 23.27 u. 29

Ev: Lk 17,7–10

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 39,6–10 (8–14)

APs: Ps 37,3–4.5–6.30–31

Ev: Mt 16,13–19



Am Abend:

Stg 1. Vp vom H hl. Martin (MES)

**11 Mi H HL. MARTIN, BISCHOF VON TOURS, PATRON
DES BISTUMS UND DES DOME (DK)**

Stg vom H: MES (Festpss; Lh: Te Deum; MH: eig)

W **M** vom hl. Martin (Eigenfeier des Bistums), Gl, Cr, Präf u.
Schlussegen eig
L1: Jes 61,1–3a
APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.11
L2: Phil 1,20–24
Ev: Lk 11,33–36

Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest, s. Benedik-
tionale 79.

Am Abend:

Stg 2. Vp vom H des hl. Martin (MES)

12 Do G Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Belarus (Weißruss-
land), Märtyrer

Stg vom G

R **M** vom hl. Josaphat (Com My oder Bi)
L: Phlm 7–20
APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10
Ev: Lk 17,20–25
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6
Ev: Joh 17,20–26

13 Fr der 32. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 193 (191); Sg 239

L: 2 Joh 4–9

APs: Ps 119,1–2.10–11.17–18

Ev: Lk 17,26–37

14 Sa der 32. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Stg vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 528,10

L: 3 Joh 5–8

APs: Ps 112,1–2.3–4.5–6

Ev: Lk 18,1–8

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev
vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag, 1. Woche

GR **M** vom Sonntag

15 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Die g des hl. Leopold und Albert der Große entfallen in
diesem Jahr.

Stg vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: Spr 31,10–13.19–20.30–31

APs: Ps 128,1–2.3.4–5

L2: 1 Thess 5,1–6

Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–15.19–21)

Heute ist der **Welttag der Armen** – Fürbitten.

Kollekte: Diaspora-Sonntag – HK (2640)

- 16 Mo** **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Margareta**, Königin von Schottland
Stg vom Tag
gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg 1081 (1111)
 L: Offb 1,1–4; 2,1–5a
 APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6
 Ev: Lk 18,35–43
w **M** von der hl. Margareta (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,6–11
 APs: Ps 112,1–2.3–4.5–6.7 u. 9
 Ev: Joh 15,9–17
- 17 Di** **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK:
 16. Nov.)
Stg vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 104 (102); Sg 925
 L: Offb 3,1–6.14–22
 APs: Ps 15,2–3.4.5
 Ev: Lk 19,1–10
w **M** von der hl. Gertrud (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6
 Ev: Joh 15,1–8
- 18 Mi** **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
Stg vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 111 (109)
 L: Offb 4,1–11
 APs: Ps 150,1–2.3–4.5–6
 Ev: Lk 19,11–28

- w **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
 L: Apg 28,11–16.30–31 (Eigenlesung)
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6
 Ev: Mt 14,22–33 (Eigenlesung)

Papst Franziskus hat angeregt, jährlich einen **Gebetstag für Opfer sexuellen Missbrauchs** zu begehen. Die DBK hat für Deutschland erstmals 2018 festgelegt, diesen Gebetstag im zeitlichen Umfeld des durch den Europarat initiierten „Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“ zu begehen. Dieser findet bereits seit 2015 jeweils am 18. November statt. Ziel des europäischen Tages ist es, Impulse für einen verbesserten Kinderschutz zu geben und die Gesellschaft weiterhin für die Thematik des sexuellen Kindesmissbrauchs zu sensibilisieren. Mit dem Gebetstag für die Opfer sexuellen Missbrauchs unterstützen die deutschen Bischöfe das Anliegen von Papst Franziskus, der den nationalen Bischofskonferenzen seine Bitte zur Einrichtung eines „Tages des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs“ übermittelt hatte. Liturgische Materialien sind abrufbar unter: www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag

19 Do G **Hl. Elisabeth**, Landgräfin von Thüringen (RK; GK: 17. Nov.)

- Stg** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 W **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf
 L: Offb 5,1–10
 APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b
 Ev: Lk 19,41–44
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 3,14–18
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 Ev: Lk 6,27–38

20 Fr der 33. Woche im Jahreskreis

Stg vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 349,4; Sg 526,6
L: Offb 10,8–11
APs: Ps 119,14 u. 24.72 u. 103.111 u. 131
Ev: Lk 19,45–48

21 Sa G Unsere Liebe Frau in Jerusalem

Stg vom G, eig BenAnt

- W **M** von Unsere Liebe Frau in Jerusalem (Com Maria), Prf
Maria
L: Offb 11,4–12
APs: Ps 144,1–2c.9–10
Ev: Lk 20,27–40
oder aus den AuswL, zB:
L: Sach 2,14–17
APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55
Ev: Mt 12,46–50

Am Abend:

Stg 1. Vp vom H Christkönig

- W **M** vom H Christkönig

22 So H + CHRISTKÖNIGSSONNTAG

34. und letzter Sonntag im Jahreskreis

Der G der hl. Cäcilia entfällt in diesem Jahr.

Stg vom H, Te Deum

- W **M** vom H (MB II 261–264), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher
Schlussegen (MB II 548/I)
L1: Ez 34,11–12.15–17a
APs: Ps 23,1–3.4.5.6
L2: 1 Kor 15,20–26.28
Ev: Mt 25,31–46

- 23 Mo** **der 34. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Kolumban**, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (RK)
g **Hl. Klemens I.**, Papst, Märtyrer
Stg vom Tag (2. Woche) oder von einem g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,9; Sg 208,1 (206,1)
 L: Offb 14,1–3.4b–5
 APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6
 Ev: Lk 21,1–4
w **M** vom hl. Kolumban (Com Gb)
 L: Jes 52,7–10
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 7.8 u. 10
 Ev: Lk 9,57–62
r **M** vom hl. Klemens (Com My oder Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 5,1–4
 APs: Ps 89,2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27
 Ev: Mt 16,13–19
- 24 Di G** **Hl. Andreas Dung-Lac**, Priester, **und Gefährten**, Märtyrer
Stg vom G (Com My; StB III² 1367 bzw. 1374 oder ErgH, S. 12–15)
R **M** vom hl. Andreas und den Gefährten (MB ErgH 2023, S. 58 bzw. MB-Kl 2007, S. 1247) (Com My)
 L: Offb 14,14–19
 APs: Ps 96,10.11–12.13
 Ev: Lk 21,5–11
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6
 Ev: Mt 10,17–22

- 25 Mi** **der 34. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Katharina von Alexandrien**, Jungfrau, Märtyrin
Stg vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239
 L: Offb 15,1–4
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.7–8.9
 Ev: Lk 21,12–19
r **M** von der hl. Katharina (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 5,1–5
 APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17
 Ev: Lk 9,23–26
- 26 Do** **der 34. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Konrad und hl. Gebhard**, Bischöfe von Konstanz (RK)
Stg vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 133 (131); Gg 133 (131); Sg 527,8
 L: Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a
 APs: Ps 100,2–3.4–5
 Ev: Lk 21,20–28
w **M** von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15
 APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10.11.12 u. 17cd
 Ev: Lk 10,1–9
- 27 Fr** **der 34. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Bilhildis**, Gründerin des Klosters Altmünster in Mainz (DK)
Stg vom Tag oder vom g: MES
gr **M** vom Tag, zB: Tg 297; Gg 297; Sg 298
 L: Offb 20,1–4.11 – 21,2
 APs: Ps 84,3.4.5–6a u. 8a
 Ev: Lk 21,29–33

- w **M** von der hl. Bilhildis (Eigenfeier des Bistums)
 L: Weish 8,1–6 oder Phil 3,8–14
 APs: Ps 45,11–12.14–15.16–17
 Ev: Mt 13,44–52

28 Sa der 34. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Stg vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 32 (30); Gg 1097 (1129); Sg 1097 (1129)

L: Offb 22,1–7

APs: Ps 95,1–2.4–5.6–7

Ev: Lk 21,34–36

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Am Abend:

Stg 1. Vp vom Sonntag (1. Advent), 1. Woche

- V **M** vom Sonntag

Zeittafel 2026/2027

Lesejahr für die Sonntage	B
Lesereihe für die Wochentage	I
Lesereihe für das Stundengebet	I/1–8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn	5
Woche nach Pfingsten	7. Woche i. Jk.
Wochen im Kirchenjahr	52

Bewegliche Feste

1. Adventsonntag	29. November 2026
Fest der Heiligen Familie	27. Dezember 2026
Taufe des Herrn	10. Januar 2027
Aschermittwoch	10. Februar 2027
Ostersonntag	28. März 2027
Christi Himmelfahrt	06. Mai 2027
Pfingsten	16. Mai 2027
Dreifaltigkeitssonntag	23. Mai 2027
Fronleichnam	27. Mai 2027
Heiligstes Herz Jesu	04. Juni 2027
Christkönigssonntag	21. November 2027
Ende des Kirchenjahres	27. November 2027

DEM KÖNIG DER EWIGKEIT,
DEM UNVERGÄGLICHEN, UNSICHTBAREN,
ALLEIN WAHREN GOTT,
SEI EHRE UND LOBPREIS IN ALLE EWIGKEIT.

AMEN.

